

Pioneer

Bedienungsanleitung

CD RDS-EMPFÄNGER

DEH-80PRS



Made for



iPod



iPhone



Deutsch

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses PIONEER-Produkt entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Verwendung dieses Produkts zur Gewährleistung seiner ordnungsgemäßen Verwendung durch. Lesen und befolgen Sie dabei insbesondere die Hinweise **WAR-NUNG** und **VORSICHT**. *Bewahren Sie die Anleitung zur zukünftigen Bezugnahme sicher und griffbereit auf.*

01 Bevor Sie beginnen

Informationen für Anwender zur Sammlung
und Entsorgung von Altgeräten und
gebrauchten Batterien **3**

Zu diesem Gerät **3**

Im Störfall **4**

Zurücksetzen des Mikroprozessors **4**

Umschalten des DSP-Einstellmodus **5**

Wechseln zwischen Cinch-Eingangsmodi **5**

Demo-Modus **5**

Zu dieser Anleitung **6**

Reihenfolge der Audio-Dateien **55**

Bluetooth-Profile **55**

Copyright und Marke **55**

Technische Daten **57**

02 Bedienung des Geräts

Hauptgerät **7**

Fernbedienung **7**

Setup-Menü **8**

Grundlegende Bedienvorgänge **9**

Handhabung und Pflege der

Fernbedienung **10**

Identische Menübedienung für

Funktionseinstellungen/Audio-

Einstellungen/Grundeinstellungen/

Listen **11**

Tuner **11**

CD/CD-R/CD-RW-Discs und externe

Speichermedien (USB, SD) **15**

iPod **18**

Audio-Einstellungen **21**

Gebrauch der Wireless-Technologie

Bluetooth **36**

Grundeinstellungen **40**

Andere Funktionen **43**

Zusätzliche Informationen

Fehlerbehebung **46**

Fehlermeldungen **47**

Handhabungsrichtlinien **50**

Kompatible komprimierte Audioformate

(Disc, USB, SD) **53**

iPod-Kompatibilität **54**

Bevor Sie beginnen

Informationen für Anwender zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Batterien

(Symbol für Geräte)



(Symbolbeispiele für Batterien)



Diese Symbole auf den Produkten, der Verpackung und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen.

Zur richtigen Handhabung, Rückgewinnung und Wiederverwertung von Altprodukten und gebrauchten Batterien bringen Sie diese bitte zu den gemäß der nationalen Gesetzgebung dafür zuständigen Sammelstellen.

Mit der korrekten Entsorgung dieser Produkte und Batterien helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen und vermeiden mögliche negative Auswirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Abfalls entstehen könnten.

Weitere Informationen zur Sammlung und Wiederverwertung von Altprodukten und Batterien erhalten Sie von Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung, Ihrem Müllentsorger oder dem Verkaufsort, an dem Sie die Waren erworben haben.

Diese Symbole gelten ausschließlich in der Europäischen Union.

Für Länder außerhalb der Europäischen Union:

Wenn Sie diese Gegenstände entsorgen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre lokalen Behörden oder Händler und fragen Sie dort nach der korrekten Entsorgungsweise.

Zu diesem Gerät

Die Tuner-Frequenzen dieses Geräts sind für Westeuropa, Asien, den Mittleren Osten, Afrika und Ozeanien bestimmt. Der Gebrauch in anderen Gebieten kann zu mangelhaftem Empfang führen. Die RDS-Funktion (Radio-Datensystem) ist nur in Gebieten mit UKW-Sendem verfügbar, die RDS-Signale ausstrahlen.

Wichtig

Bitte tragen Sie die folgenden Informationen in das dafür vorgesehene Formular in der „Kurzanleitung“ ein.

- 14-stellige Seriennummer (an der Unterseite des Geräts angegeben)
- Kaufdatum (Datum der Quittung)
- Stempel des Händlers

Diese Informationen dienen als Eigentumsnachweis. Im Fall eines Diebstahls teilen Sie der Polizei die 14-stellige Seriennummer und das Kaufdatum des Geräts mit.

Bewahren Sie die „Kurzanleitung“ an einem sicheren Ort auf.

Bevor Sie beginnen

VORSICHT

Dieses Produkt ist ein Laserprodukt entsprechend dem Lasersicherheitsstandard Klasse 1 IEC 60825-1:2007 und verfügt über ein Lasermodul der Klasse 1M. Um eine fortwährende Sicherheit zu gewährleisten, dürfen keinerlei Abdeckungen entfernt und sich Zugang zum Inneren des Produkts verschafft werden. Beauftragen Sie bei allen Wartungsarbeiten qualifiziertes Personal.

LASER KLASSE 1


VORSICHT—WENN GEÖFFNET, HANDELT ES SICH UM UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG DER KLASSE 1M. SCHAUEN SIE NICHT MIT OPTISCHEN GERÄTEN HINEIN.



VORSICHT


- Dieses Gerät darf nicht mit Flüssigkeiten in Kontakt kommen. Dies könnte einen Stromschlag verursachen. Darüber hinaus kann der Kontakt mit Flüssigkeit eine Beschädigung des Geräts, Rauchentwicklung und Überhitzung nach sich ziehen.
- Wählen Sie stets eine Lautstärke, bei der Sie Umgebungsgeräusche noch deutlich wahrnehmen können.
- Setzen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Beim Abtrennen oder Entladen der Batterie werden sämtliche vorprogrammierten Speicher gelöscht.

Hinweis

Funktionseinstellungen werden selbst dann abgeschlossen, wenn das Menü vor dem Bestätigen geschlossen wird. 

Im Störfall

Sollte dieses Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, dann wenden Sie sich an Ihren

Händler oder an die nächstgelegene PIONEER-Kundendienststelle. 

Zurücksetzen des Mikroprozessors

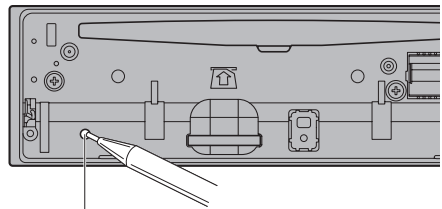
Der Mikroprozessor muss in folgenden Fällen zurückgesetzt werden:

- Vor der ersten Verwendung dieses Geräts nach der Installation
- Bei einer Betriebsstörung des Geräts
- Bei der Anzeige ungewöhnlicher oder eindeutig falscher Meldungen im Display

1 Nehmen Sie die Frontplatte ab.

Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Entfernen der Frontplatte zum Schutz vor Diebstahl* auf Seite 9.

2 Drücken Sie RESET mithilfe eines Kugelschreibers oder eines anderen spitz zulaufenden Gegenstands.



RESET-Taste



Bevor Sie beginnen

Umschalten des DSP-Einstellmodus

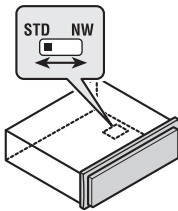
Dieses Gerät verfügt über zwei Betriebsmodi: den 3-Wege-Netzwerkmodus (NW) und den Standardmodus (STD). Sie können wunschgemäß zwischen diesen Modi umschalten. Die werkseitige DSP-Einstellung ist der Standardmodus (STD).

- Setzen Sie nach dem Umschalten den Mikroprozessor zurück.

! WARNUNG

Sie dürfen das Gerät in keinem Fall im Standardmodus verwenden, wenn ein Lautsprechersystem für den 3-Wege-Netzwerkmodus angeschlossen ist. Das kann eine Beschädigung der Lautsprecher zur Folge haben.

- 1 Verwenden Sie einen dünnen Flachkopfschraubendreher, um den DSP-Schalter an der Unterseite des Geräts zu ändern.**



- 2 Drücken Sie RESET mithilfe eines Kugelschreibers oder eines anderen spitz zulaufenden Gegenstands.**

Hinweis

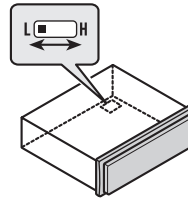
Die Audioeinstellungen dieser Einheit werden selbst dann im Speicher beibehalten, wenn die Batterie getrennt oder der Mikroprozessor zurückgesetzt wurde. Wenn die Audio-Einstellungen zurückgesetzt werden sollen, siehe **AUDIO reset** (Audio zurücksetzen) auf Seite 42.

Wechseln zwischen Cinch-Eingangsmodi

Wenn Sie diese Einheit an ein Audio-Gerät mit Cinch-Ausgang anschließen oder an eines ohne Cinch-Ausgang, können Sie es so einstellen, dass das Audio des Audio-Geräts an die Lautsprecher der angeschlossenen Einheit ausgegeben wird. Ändern Sie falls notwendig die Einstellung je nachdem, ob das angeschlossene Gerät über einen Cinch-Ausgang verfügt oder nicht.

- Detaillierte Informationen zum Anschließen der Einheit finden Sie in der Installationsanleitung.

- **Verwenden Sie einen dünnen Flachkopfschraubendreher, um den Cinch-Eingangsmodus an der Unterseite des Geräts zu ändern.**




- **L** (Niedrig) - Beim Eingang über den Cinch-Ausgang eines angeschlossenen Geräts
- **H** (Hoch) - Beim Eingang über den Lautsprecher-Ausgang eines angeschlossenen Geräts


Demo-Modus

🔄 Wichtig

- Wenn das rote Kabel (ACC) dieses Geräts nicht an die mit dem Ein-/Ausschaltbetrieb des Zündschalters gekoppelte Klemme angeschlossen wird, kann es zu einer Entleerung der Fahrzeugbatterie kommen.
- Bitte beachten Sie, dass es zu einer Entladung der Fahrzeugbatterie kommen kann, wenn der Demo-Modus nach dem Abstellen des Motors weiterläuft.

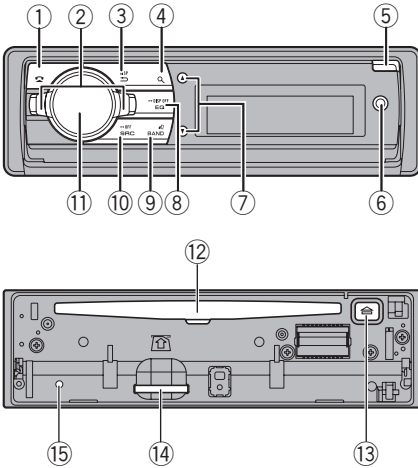
Wenn sich der Zündschalter in der Position ACC oder EIN befindet und Sie nicht innerhalb von 30 Sekunden das Gerät bedienen, startet der Demo-Modus automatisch und das Gerät wird ausgeschaltet. Halten Sie zum Beenden des Demo-Modus (**↔/DISP**) gedrückt. Halten Sie zum Starten (**↔/DISP**) erneut gedrückt. Sie können den Demos-Modus auch in den Ausgangseinstellungen ausschalten. Wählen Sie **Demonstration** (*Demo-Anzeige-Einstellung*) und schalten Sie die Demo-Anzeige aus. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Grundeinstellungen* auf Seite 40. 

Zu dieser Anleitung

- In den nachfolgenden Hinweisen werden USB-Speicher, tragbare USB-Audio-Player und SD-Speicherkarten kurz als „externes Speichermedium (USB, SD)“ bezeichnet. Wenn nur auf USB-Speicher und tragbare USB-Audio-Player Bezug genommen wird, werden diese unter dem Begriff „USB-Speichermedien“ zusammengefasst.
- In dieser Anleitung werden iPod und iPhone unter dem Begriff iPod zusammengefasst. 

Bedienung des Geräts

Hauptgerät



Bezeichnung	Bezeichnung
① (Telefon/Auflagen)	⑨ BAND/ (iPod)
② LEVER	⑩ SRC/OFF
③ DISP	⑪ MULTI-CONTROL (M.C.)
④ (Liste)	⑫ Disc-Ladeschacht
⑤ Öffnen-Taste	⑬ (Auswurf)
⑥ AUX-Eingang (3,5-mm-Stereoanschluss) Auto-TA- und EQ-Mikrofoneingang Dieser Eingang dient zum Anschluss eines Auto-TA- und EQ-Mikrofon.	⑭ SD-Speicherkartensteckplatz Nehmen Sie die Frontplatte ab, um den Steckplatz für die SD-Speicherkarte freizulegen.
⑦ /	⑮ RESET
⑧ EQ/DISP OFF	

VORSICHT

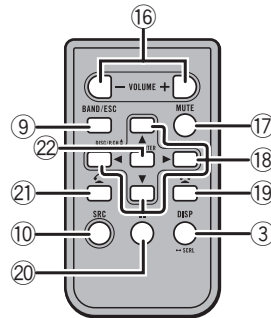
Verwenden Sie für den Anschluss des USB-Audio-Players/USB-Speichermediums ein USB-Kabel von Pioneer, da direkt an das Gerät ange-

schlossene Medien herausragen, was gefährlich ist.


Verwenden Sie ausschließlich autorisierte Produkte.

Fernbedienung

Die Tasten der Fernbedienung, die mit denselben Zahlen gekennzeichnet sind, wie die des Geräts, haben unabhängig von ihrem Namen die gleiche Funktion, wie die des Geräts.



Bezeichnung	Bedienung
⑮ VOLUME	Drücken Sie diese Tasten, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu vermindern.
⑰ MUTE	Drücken Sie diese Taste, um den Ton stummzuschalten. Drücken Sie sie erneut, um die Stummschaltung aufzuheben.
⑱	Drücken Sie diese Tasten für manuelle Suchlaufabstimmung, Schnellvorlauf, Rücklauf und Titelschlauf. Dieser Regler dient auch zur Steuerung von Funktionen.
⑲	Während der Telefonverwendung wird durch Drücken dieser Taste ein aktiver Anruf beendet oder ein eingehender Anruf abgewiesen.
⑳ II	Drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe zu stoppen oder fortzusetzen.

Bezeichnung	Bedienung
⑳ 	Drücken Sie diese Taste, wenn Sie während der Telefonverwendung ein Telefongespräch beginnen möchten.
㉓ LIST/ENTER	Drücken Sie diese Taste, um je nach gewählter Programmquelle eine der folgenden Listen anzuzeigen: Disc-Titel-, Musiktitel-, Ordner- oder Dateinamensliste. Bei Bedienung des Menüs ermöglicht das Drücken der Taste die Steuerung von Funktionen.



Setup-Menü

Wenn Sie nach der Installation den Zündschalter in die Position EIN drehen, wird das Setup-Menü auf dem Display angezeigt. In diesem Menü können Sie folgende Optionen einstellen.

1 Drehen Sie nach der Installation des Geräts den Zündschalter auf EIN.

Die Angabe **SET UP** erscheint.

2 Drehen Sie M.C., um YES auszuwählen.

- Bedienen Sie das Gerät nicht innerhalb von 30 Sekunden, wird das Setup-Menü nicht angezeigt.

- Wenn Sie es vorziehen, die Einstellungen nicht jetzt vorzunehmen, drehen die den **M.C.**-Regler auf **NO**.

Wenn Sie **NO** wählen, können Sie keine Einstellungen im Setup-Menü vornehmen.

3 Drücken Sie M.C., um diese Option zu bestätigen.

4 Gehen Sie zur Einstellung des Menüs folgendermaßen vor.

Sie müssen Ihre Auswahl bestätigen, um die nächste Menüoption aufrufen zu können.

Language select (Spracheinstellung)

- 1 Drehen Sie **M.C.**, um die gewünschte Sprache zu wählen.
English—Français—Italiano—Español—Deutsch—Nederlands—РУССКИЙ
- 2 Drücken Sie **M.C.**, um die Auswahl zu bestätigen.

Calendar (Einstellen des Datums)

- 1 Drehen Sie **M.C.**, um das Jahr zu ändern.
- 2 Drücken Sie **M.C.**, um den Tag zu wählen.
- 3 Drehen Sie **M.C.**, um den Tag zu ändern.
- 4 Drücken Sie **M.C.**, um den Monat zu wählen.
- 5 Drehen Sie **M.C.**, um den Monat zu ändern.
- 6 Drücken Sie **M.C.**, um die Auswahl zu bestätigen.

Clock (Einstellen der Uhrzeit)

- 1 Drehen Sie **M.C.**, um die Stunde einzustellen.
- 2 Drücken Sie **M.C.**, um die Minute zu wählen.
- 3 Drehen Sie **M.C.**, um die Minute einzustellen.
- 4 Drücken Sie **M.C.**, um die Auswahl zu bestätigen.

FM step (UKW-Kanalraster)

- 1 Drehen Sie **M.C.**, um die UKW-Kanalraster-Funktion zu wählen.
50kHz (50 kHz)—**100kHz** (100 kHz)
- 2 Drücken Sie **M.C.**, um die Auswahl zu bestätigen.

Contrast (Display-Kontrasteinstellung)

- 1 Drehen Sie **M.C.**, um den Kontrastpegel einzustellen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **0** bis **15** angezeigt.
- 2 Drücken Sie **M.C.**, um die Auswahl zu bestätigen.

Demonstration (Demo-Anzeige-Einstellung)

- 1 Drehen Sie **M.C.**, um die Demo-Anzeige auszuschaftern.
- 2 Drücken Sie **M.C.**, um die Auswahl zu bestätigen.
Die Angabe **Quit** erscheint.

5 Um die Einstellungen abzuschließen, drehen Sie M.C., um YES auszuwählen.

- Möchten Sie Ihre Einstellungen wieder ändern, drehen Sie **M.C.**, um **NO** auszuwählen.

6 Drücken Sie M.C., um diese Option zu bestätigen.

Bedienung des Geräts

Hinweise

- Da der Demo-Modus für eine Anzeige in Geschäftsräumen konzipiert wurde, sollte diese Funktion keinesfalls während des Fahrens eingesetzt werden.
- Sie können die Menüoptionen in den Grundeinstellungen festlegen. Für Details zu den Einstellungen siehe *Grundeinstellungen* auf Seite 40.
- Das Setup-Menü kann durch Drücken von **SRC/OFF** abgebrochen werden. 

Grundlegende Bedienvorgänge

Wichtig

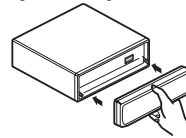
- Gehen Sie beim Abnehmen bzw. Anbringen der Frontplatte sorgfältig vor.
- Setzen Sie die Frontplatte keinen übermäßigen Stößen aus.
- Setzen Sie die Frontplatte weder direkter Sonnenbestrahlung noch hohen Temperaturen aus.
- Entfernen Sie alle etwaigen angeschlossenen Kabel und Geräte, bevor Sie die Frontplatte abnehmen, um eine Beschädigung des Geräts oder des Fahrzeuginneren zu vermeiden.

Entfernen der Frontplatte zum Schutz vor Diebstahl
Zum Schutz vor Diebstahl kann die Frontplatte vom Hauptgerät abgenommen werden.

- 1 Drücken Sie die Öffnen-Taste, um die Frontplatte zu entriegeln.
- 2 Fassen Sie die Frontplatte an der linken Seite an und ziehen Sie sie vorsichtig nach vorn ab. Achten Sie darauf, die Frontplatte nicht zu fest anzufassen oder fallen zu lassen. Jeder Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten sollte vermieden werden, da dies zu permanenten Schäden führen kann.
- 3 Bewahren Sie die abgenommene Frontplatte stets in einer Schutzhülle, wie zum Beispiel einem Etui, auf.

Wiederanbringen der Frontplatte

- 1 Beim Wiederanbringen der Frontplatte müssen Sie diese hochkant zum Gerät halten und fest auf die Befestigungshalterungen aufstecken.



Einschalten des Geräts

- 1 Drücken Sie die Taste **SRC/OFF**, um das Gerät einzuschalten.

Ausschalten des Geräts

- 1 Drücken und halten Sie **SRC/OFF** gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.

Wählen einer Programmquelle

- 1 Drücken Sie **SRC/OFF**, um zwischen den folgenden Optionen umzuschalten:
TUNER (Tuner)—**CD** (CD-Player)—**USB1** (USB1)/**iPod1** (iPod1)—**USB2** (USB2)/**iPod2** (iPod2)—**SD** (SD-Speicherkarte)—**AUX1** (AUX1)—**AUX2** (AUX2)—**BT Audio** (BT-Audiogerät)

Regeln der Lautstärke

- 1 Drehen Sie **M.C.**, um die Lautstärke anzupassen.

VORSICHT

Parken Sie Ihr Fahrzeug aus Sicherheitsgründen zum Abnehmen der Frontplatte.

Hinweise

- Wenn das blau/weiße Kabel dieses Geräts an die Steuerklemme des Automatikantennenrelais des Kraftfahrzeugs angeschlossen wird, wird die Antenne ausgefahren, sobald das Gerät eingeschaltet wird. Zum Einfahren der Antenne schalten Sie die Programmquelle aus.
- Wenn zwei USB-Speichermedien an dieses Gerät angeschlossen sind und Sie zur Wiedergabe zwischen ihnen umschalten möchten, unterbrechen Sie zuerst die Kommunikation für das USB-Speichermedium, bevor Sie fortfahren.
- Verwenden Sie beim gleichzeitigen Anschluss von **USB1** (USB-Speichermedium 1)/**iPod1** (Über den USB-Eingang 1 angeschlossener iPod) und **USB2** (USB-Speichermedium 2)/**iPod2** (Über den USB-Eingang 2 angeschlossener iPod) zusätzlich zum normalen USB-Kabel von Pioneer ein weiteres USB-Kabel von Pioneer (CD-U50E).

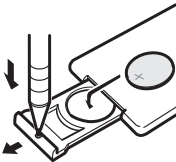
Handhabung und Pflege der Fernbedienung

Gebrauch der Fernbedienung

- 1 Halten Sie die Fernbedienung zum Gebrauch in Richtung Frontplatte.
Ziehen Sie bei der ersten Verwendung die aus dem Fach hervorstehende Folie heraus.

Auswechseln der Batterie

- 1 Entnehmen Sie das Fach auf der Rückseite der Fernbedienung.
- 2 Legen Sie die Batterie unter Beachtung der ordnungsgemäßen Positionierung von Plus- (+) und Minuspol (-) ein.

**! WARNUNG**

- Halten Sie die Batterie von Kindern fern. Sollte eine Batterie verschluckt werden, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.
- Batterien (Batteriepack oder eingelegte Batterien) dürfen keinen hohen Temperaturen, wie z. B. durch direktes Sonnenlicht oder Feuer verursacht, ausgesetzt werden.

! VORSICHT

- Verwenden Sie nur eine Lithium-Batterie vom Typ **CR2025 (3 V)**.
- Nehmen Sie die Batterie heraus, wenn die Fernbedienung einen Monat oder länger nicht verwendet wird.
- Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingesetzt wird, ist Explosionsgefahr gegeben. Ersetzen Sie die Batterie ausschließlich durch eine Batterie desselben oder eines vergleichbaren Typs.
- Verwenden Sie bei der Handhabung der Batterie keine Werkzeuge aus Metall.
- Lagern Sie die Batterie nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall.
- Falls die Batterie auslaufen sollte, wischen Sie die Fernbedienung vollständig sauber und setzen Sie eine neue Batterie ein.
- Halten Sie sich bei der Entsorgung verbrauchter Batterien an die in Ihrem Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften der Umweltämter.

↻ Wichtig

- Bewahren Sie die Fernbedienung nicht bei hohen Temperaturen und direktem Sonnenlicht auf.
- In direktem Sonnenlicht funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht auf den Boden fallen, wo sie unter dem Brems- oder dem Gaspedal eingeklemmt werden könnte.

Bedienung des Geräts

Identische Menübedienung für Funktionseinstellungen/ Audio-Einstellungen/ Grundeinstellungen/Listen

Zurückschalten zur vorherigen Anzeige
Zurückschalten zur vorherigen Liste/Kategorie (bzw. zum übergeordneten Ordner/zur übergeordneten Kategorie)

1 Drücken Sie **DISP**.

Ein- oder Ausschalten der Demo-Anzeige

1 Halten Sie **DISP** gedrückt.

Zurückschalten zur normalen Anzeige
Abbrechen des Grundeinstellungsmenüs

1 Drücken Sie **BAND/↵**.

Zurückschalten zur normalen Anzeige von der Liste/Kategorie

1 Drücken Sie **BAND/↵**.

Wählen einer Funktion oder Liste

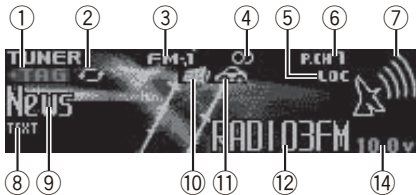
1 Drehen Sie **M.C.** oder **LEVER**.

- In dieser Anleitung bezieht sich „Drehen Sie **M.C.**“ auf den Bedienvorgang für das Wählen einer Funktion oder Liste.

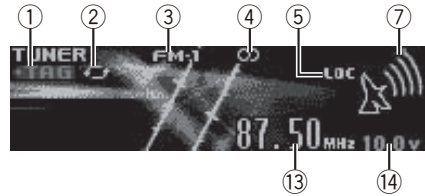


Tuner

Grundlegende Bedienvorgänge



RDS



Kein RDS oder MW/LW

- 1 **TAG**-Anzeige
- 2 Tag-Übertragungsanzeige
- 3 Wellenbereichsanzeige
- 4 **LOC**-Anzeige (Stereo)
- 5 **LOC**-Anzeige
Erscheint, wenn die Lokal-Suchlaufabstimmung eingeschaltet ist.
- 6 Stationsnummernanzeige
- 7 Signalstärke-Anzeige
- 8 **TEXT**-Anzeige
Erscheint bei Empfang von Radiotext.
- 9 Programmtyp-Anzeige
- 10 Nachrichtenanzeige (📰)
Erscheint, wenn das eingestellte Nachrichtenprogramm empfangen wird.
- 11 TP-Anzeige (🚗)
Erscheint, wenn eine Verkehrsfunk-Station abgestimmt ist.
- 12 Stationsname
- 13 Frequenzanzeige
- 14 Spannungsanzeige
Gibt die Batteriespannung an.
 - Die angezeigte Spannung kann von der tatsächlichen Spannung abweichen.

Wahl eines Bands (Wellenbereich)

- 1 Drücken Sie **BAND/↵**, bis der gewünschte Wellenbereich angezeigt wird (**FM-1**, **FM-2**, **FM-3** für UKW bzw. **MW/LW**).

Manuelle (schrittweise) Abstimmung

- 1 Drehen Sie **LEVER**.

Suchlauf

- 1 Drehen und halten Sie **LEVER** gedrückt.
- Durch Drücken und Gedrückthalten von **LEVER** oder können Sender übersprungen werden. Die Suchlaufabstimmung beginnt, sobald **LEVER** losgelassen wird.

Gebrauch des PI-Suchlaufs

Wenn der Tuner keinen geeigneten Sender findet oder der Empfang schwach wird, sucht das Gerät automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung. Während des Suchlaufs wird **PI seek** angezeigt und der Ton stummgeschaltet.

Gebrauch des Auto-PI-Suchlaufs für programmierte Stationen

Wenn gespeicherte Stationen nicht abgerufen werden können, kann das Gerät auch für einen PI-Suchlauf während eines Stationsabrufs eingestellt werden.

- Standardmäßig ist der automatische PI-Suchlauf ausgeschaltet. Siehe **Auto PI (Automatische PI-Suche)** auf Seite 41.

Speichern und Abrufen von Radiostationen für jedes Band

1 Drücken Sie auf **Q** (Liste).

Der Vorwahlbildschirm wird angezeigt.

2 Verwenden Sie **M.C.**, um die abgestimmte Frequenz im Speicher abzulegen.

Drehen Sie den Regler, um die Stationsnummer zu wechseln. Drücken und halten Sie ihn gedrückt, um die Stationsnummer zu speichern.

3 Verwenden Sie **M.C.**, um den gewünschten Sender zu wählen.

Drehen Sie den Regler, um den Sender zu wechseln. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

- Alle Sender, die für UKW-Frequenzbereiche gespeichert wurden, können von jedem unabhängigen UKW-Frequenzbereich abgerufen werden.
- Durch Drücken von **▲** oder **▼** können Sie manuell nach unten oder oben abstimmen.
- Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/↔** oder **Q** (Liste).

Umschalten der RDS-Anzeige

Das Radio-Datensystem (RDS) stellt digitale Informationen bereit, die die Suche nach bestimmten Radiosendern erleichtern.

● Drücken Sie **↔/DISP**.

PTY-Information und Frequenz oder Programm-Service-Name—Musiktitel und Künstlername

- Die PTY-Information und die Frequenz werden acht Sekunden lang auf dem Display angezeigt.

PTY-Liste

News&Inf
News (Nachrichten), Affairs (Tagesereignisse), Info (Information), Sport (Sport), Weather (Wetter), Finance (Finanzen)
Popular
Pop Mus (Popmusik), Rock Mus (Rockmusik), Easy Mus (Leichte Hörmusik), Oth Mus (Andere Musik), Jazz (Jazz), Country (Countrymusik), Nat Mus (Lan-desmusik), Oldies (Oldies), Folk mus (Volksmusik)
Classics
L. Class (Leichte klassische Musik), Classic (Klassische Musik)
Others
Educate (Bildung), Drama (Drama), Culture (Kultur), Science (Wissenschaft), Varied (Gemischtes), Children (Kinderprogramme), Social (Soziales), Religion (Religion), Phone In (Telefongesprächsprogramme), Touring (Reisen), Leisure (Freizeit), Document (Dokumentarsendungen)

Verwendung von iTunes Tagging

Diese Funktion steht für die folgenden iPod-Modelle zur Verfügung:

- iPod touch der vierten Generation
- iPod touch der dritten Generation
- iPod touch der zweiten Generation
- iPod touch der ersten Generation
- iPod classic 160GB
- iPod classic 120GB
- iPod classic
- iPod nano der sechsten Generation

Bedienung des Geräts

- iPod nano der fünften Generation
- iPod nano der vierten Generation
- iPod nano der dritten Generation
- iPhone 4
- iPhone 3GS
- iPhone 3G
- iPhone

Tag-Informationen können selbst dann in diesem Gerät gespeichert werden, wenn andere iPod-Modelle verwendet werden.

Informationen bezüglich des Musiktitels (sogenannte tags) können von der Radiostation auf Ihren iPod gespeichert werden. Beim nächsten Synchronisieren des iPods werden diese Musiktitel in einer Spielliste namens „Tagged“ in iTunes angezeigt. Anschließend können Sie diese Musiktitel direkt im iTunes Store erwerben.

- Die getaggten Musiktitel und die Musiktitel, die Sie im iTunes Store kaufen können, unterscheiden sich möglicherweise. Stellen Sie sicher, den Musiktitel vor dem Kauf zu bestätigen.

Tag-Informationen in diesem Gerät speichern

- 1 Rufen Sie eine Radiostation auf.
- 2 Drücken und halten Sie **M.C.** gedrückt, wenn **TAG** im Display angezeigt wird, während der gewünschte Musiktitel im Radio gespielt wird.
 - Während des Speichern der Tag-Daten auf dem Gerät blinkt **TAG**.

Tag-Informationen auf dem iPod speichern

- 1 Verbinden Sie den iPod über das iPod-Dock-Connector-auf-USB-Kabel mit dem USB-Anschluss.
- 2 Wählen Sie **Tags transfer** in den Funktionseinstellungen, um Tag-Informationen von diesem Gerät auf den iPod zu übertragen. Siehe **Tags transfer (Tag-Übertragung)** auf Seite 20.
 - Wenn Sie während der Tag-Übertragung zwischen den Programmquellen umschalten, wird die Übertragung abgebrochen. Wählen Sie zum Abbruch der Übertragung **Tags transfer** in den Funktionseinstellungen und versuchen Sie erneut, die Tag-Informationen zu übertragen.

Empfang von Radiotext

Anzeigen von Radiotext

Angezeigt werden können der momentan empfangene Radiotext sowie die drei zuletzt empfangenen Texte.

- 1 Drücken und halten Sie **Q** (Liste) gedrückt, um den Radiotext anzuzeigen.
 - Die Anzeige des Radiotextes kann durch Drücken von **↔/DISP, SRC/OFF** oder **BAND/⏏** abgebrochen werden.
 - Wenn kein Radiotext empfangen wird, erscheint **NO TEXT** im Display.
- 2 Drehen Sie **LEVER** nach links oder rechts, um die drei zuletzt empfangenen Radiotexte abzurufen.
- 3 Drücken Sie **⏏** oder **⏏**, um den Radiotext zu durchlaufen.

Speichern und Abrufen von Radiotext

Die Daten von bis zu sechs Radiotextübertragungen können auf den Tasten **RT Memo 1** bis **RT Memo 6** hinterlegt werden.

- 1 Bringen Sie den Radiotext, den Sie speichern möchten, zur Anzeige.
- 2 Drücken Sie auf **Q** (Liste).
Der Vorwahlbildschirm wird angezeigt.
- 3 Verwenden Sie **LEVER**, um den gewählten Radiotext zu speichern.
Drehen Sie den Regler, um die Stationsnummer zu wechseln. Drücken und halten Sie **M.C.** gedrückt, um die Stationsnummer zu speichern.
- 4 Verwenden Sie **LEVER**, um den gewünschten Radiotext zu wählen.
Drehen Sie den Regler, um zwischen den verfügbaren Radiotexten umzuschalten. Drücken Sie **M.C.**, um diese Option zu bestätigen.
 - Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/⏏** oder **Q** (Liste).

- Der Tuner speichert automatisch die drei zuletzt empfangenen Radiotextübertragungen und ersetzt den ältesten mit dem neuesten Text.

Funktionseinstellungen

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie FUNCTION, um die angezeigte Option zu wählen.

Bedienung des Geräts

3 Drehen Sie **M.C.**, um die gewünschte Funktion zu wählen.

Gehen Sie nach der Funktionswahl wie folgt vor, um die Funktion einzustellen.

- Wenn das MW/LW-Band gewählt ist, stehen nur **BSM**, **Local** und **Tuning Mode** zur Verfügung.

BSM (Best-Sender-Memory)

BSM (Best-Sender-Memory) speichert die sechs stärksten Sender automatisch in der Reihenfolge ihrer Signalstärke.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um BSM einzuschalten.
Zum Abbrechen des Speichervorgangs drücken Sie **M.C.** erneut.

Regional (Regional)

Bei Verwendung von **Alternative FREQ** beschränkt die Regionalfunktion die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Regionalfunktion ein- oder auszuschalten.

Local (Lokal-Suchlaufabstimmung)

Mit der Lokal-Suchlaufabstimmung wird nur nach Stationen mit ausreichender Signalstärke für einen guten Empfang gesucht.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den lokalen Suchlauf einzuschalten.
 - Zum Abbrechen des Speichervorgangs drücken Sie **M.C.** erneut.
- 2 Drehen Sie **LEVER** nach links oder rechts, um die gewünschte Einstellung zu wählen.
UKW: **Level 1—Level 2—Level 3—Level 4**
MW/LW: **Level 1—Level 2**

Bei Auswahl der höchsten Stufe werden nur die stärksten Sender empfangen, während bei Auswahl der niedrigeren Stufen schwächere Sender zugelassen werden.

PTY search (Programmtyp-Wahl)

Sie können einen Sender anhand eines Programmtyps (PTY) abstimmen.

- 1 Drehen Sie **LEVER** nach links oder rechts, um die gewünschte Einstellung zu wählen.
News&Inf—Popular—Classics—Others
- 2 Drücken Sie **M.C.**, um die Suche zu starten.
Das Gerät sucht nach einer Station, die ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt. Wenn eine solche Station gefunden wird, wird deren Stationsname angezeigt.
Die verschiedenen PTY-Informationen (Programmtyp-Kenncode) sind nachfolgend aufgeführt.
Siehe *PTY-Liste* auf Seite 12.
Zum Abbrechen des Suchlaufs drücken Sie **M.C.** erneut.
Das Programm mancher Sender kann von dem tatsächlich übertragenen Programmtyp (PTY) abweichen.
Wird kein Sender gefunden, der ein Programm des gewählten Typs ausstrahlt, dann erscheint zwei Sekunden lang **Not found** und der Tuner schaltet auf die ursprüngliche Station zurück.

Traffic Announce (Verkehrsdurchsagebereitschaft)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Verkehrsdurchsagebereitschaft ein- oder auszuschalten.

Alternative FREQ (Alternativfrequenz-Suchlauf)

Bei mangelhaftem Rundfunkempfang sucht das Gerät automatisch nach einem anderen Sender im gleichen Netzwerk.

- 1 Drücken Sie auf **M.C.**, um den Alternativfrequenz-Suchlauf ein- oder auszuschalten.

News interrupt (Nachrichtenunterbrechung)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Nachrichtenfunktion ein- oder auszuschalten.

Tuning Mode (HEBEL-Abstimmeeinstellung)

Sie können dem **LEVER** am Gerät eine Funktion zuweisen.

Wählen Sie **Manual** (manuelle Abstimmung) zur manuellen Abstimmung nach oben oder unten oder **Preset** (vorprogrammierte Kanäle) zum Umschalten zwischen den vorprogrammierten Kanälen.

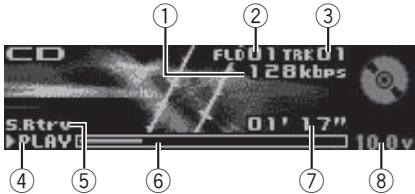
- 1 Drücken Sie **M.C.**, um **Manual** oder **Preset** zu wählen.



Bedienung des Geräts

CD/CD-R/CD-RW-Discs und externe Speichermedien (USB, SD)

Grundlegende Bedienvorgänge



- ① **Bitrate-/Abtastfrequenz-Anzeige**
Gibt die Bitrate oder Abtastfrequenz des momentanen Titels (Datei) an, wenn Dateien im komprimierten Audio-Format wiedergegeben werden.
 - Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (Variable Bitrate) aufgezeichneten AAC-Dateien wird die durchschnittliche Bitrate angezeigt. Je nach der zum Decodieren der AAC-Dateien verwendeten Software kann jedoch auch **VBR** angezeigt werden.
- ② **Ordnernummernanzeige**
Gibt die Nummer des gerade spielenden Ordners an, wenn Dateien im komprimierten Audio-Format wiedergegeben werden.
- ③ **Titelnummernanzeige**
- ④ **PLAY/PAUSE-Anzeige**
- ⑤ **S.Rtrv-Anzeige**
Erscheint, wenn die „Sound Retriever“-Funktion (Erweiterter Tonempfang) eingeschaltet ist.
- ⑥ **Dauer des Musiktitels (Statusbalken)**
- ⑦ **Wiedergabezeitanzeige**
- ⑧ **Spannungsanzeige**
Gibt die Batteriespannung an.
 - Die angezeigte Spannung kann von der tatsächlichen Spannung abweichen.

Entriegeln der Frontplatte

- ① Drücken Sie auf die Öffnen-Taste.
Der Disc-Ladeschacht wird freigegeben.

Wiedergabe einer CD/CD-R/CD-RW-Disc

- ① Legen Sie die Disc mit der Etikettenseite nach oben in den Ladeschacht.

Auswerfen einer CD/CD-R/CD-RW-Disc

- ① Drücken Sie **▲** (Auswerfen).

Wiedergabe von Musiktiteln eines USB-Speichermediums

- ① Verwenden Sie ein USB-Kabel von Pioneer für den Anschluss des USB-Speichermediums an das Gerät.
 - Schließen Sie das USB-Speichermedium über das USB-Kabel an.

Wiedergabe der Musiktitel auf einem USB-Speichermedium abbrechen

- Das USB-Speichermedium kann jederzeit vom Gerät getrennt werden.

Wiedergabe von Musiktiteln einer SD-Speicherkarte

- ① Nehmen Sie die Frontplatte ab.
Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Entfernen der Frontplatte zum Schutz vor Diebstahl* auf Seite 9.
- ② Führen Sie eine SD-Speicherkarte in den SD-Kartensteckplatz ein.
Achten Sie beim Einführen darauf, dass die Kartenoberfläche mit den Kontakten nach unten zeigt, und drücken Sie die Karte in den Steckplatz, bis sie mit einem Klick sicher in ihrer Position einrastet.
- ③ Bringen Sie die Frontplatte wieder an.
- ④ Drücken Sie die Taste **SRC/OFF**, um **SD** als Programmquelle zu wählen.
Daraufhin startet die Wiedergabe.

Wiedergabe von Musiktiteln einer SD-Speicherkarte abbrechen

- ① Nehmen Sie die Frontplatte ab.
Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Entfernen der Frontplatte zum Schutz vor Diebstahl* auf Seite 9.
- ② Drücken Sie gegen die SD-Speicherkarte, bis ein Klick zu hören ist.
Die SD-Speicherkarte wird ausgeworfen.
- ③ Ziehen Sie die SD-Speicherkarte heraus.
- ④ Bringen Sie die Frontplatte wieder an.

Wählen eines Ordners

- ① Drücken Sie **▲** oder **▼**.

Wahl eines Titels

- ① Drehen Sie **LEVER**.

Schnellvorlauf bzw. -rücklauf

- 1 Drehen und halten Sie **LEVER** nach rechts oder links gedrückt.

Rückkehr zum Stammordner

- 1 Drücken und halten Sie **BAND/↵** gedrückt.

Umschalten zwischen dem komprimierten Audioformat und CD-DA

- 1 Drücken Sie **BAND/↵**.

Umschalten zwischen Wiedergabespeichergeräten
Sie können zwischen den Wiedergabespeichereinheiten von USB-Speichermedien umschalten, welche über mehrere massenspeichergerätkompatible Speichereinheiten verfügen.

- 1 Drücken Sie **BAND/↵**.
 - Sie können zwischen bis zu 32 verschiedenen Speichergeräten umschalten.

Hinweise

- Bei der Wiedergabe von Dateien im komprimierten Audio-Format wird beim schnellen Vor- und Rücklauf kein Ton ausgegeben.
- Trennen Sie USB-Speichermedien bei Nichtverwendung von diesem Gerät.
- Wenn zwei USB-Speichermedien an dieses Gerät angeschlossen sind, wird das an den Eingang der gewählten Programmquelle angeschlossene Gerät bedient.
- Unterbrechen Sie die Kommunikation für das USB-Speichermedium, bevor Sie auf die Bedienung des anderen Geräts umschalten.

Anzeigen von Textinformationen

Wählen der gewünschten Textinformationen


- 1 Drücken Sie **➔/DISP**

Hinweise

- Abhängig vom Mediatyp bzw. der für das Schreiben der MP3-Dateien auf eine Disc verwendeten Version von iTunes werden die mit den Audiodateien gespeicherten Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt.
- Welche Textinformationen geändert werden können, hängt vom Medium ab.

Auswählen und Wiedergeben von Dateien/Titeln der Namensliste

Wenn externe Speichermedien (USB, SD) an das Gerät angeschlossen sind, ist diese Funktion nur verfügbar, wenn **Music browse** auf **OFF** gestellt ist. Siehe **Music browse (Musiktitelsuche)** auf Seite 41.

1 Drücken Sie  (Liste), um in den Datei-/Titellistenmodus umzuschalten.

2 Verwenden Sie **M.C., um den Namen der gewünschten Datei (bzw. des gewünschten Ordners) zu wählen.**

Ändern des Datei- oder Ordernamens

- 1 Drehen Sie **M.C.**.
Sie können diesen Bedienschritt auch durch Drehen von **LEVER** ausführen.

Wiedergabe

- 1 Drücken Sie nach Auswahl einer Datei oder eines Titels auf **M.C.**

Anzeige einer Liste der Dateien (oder Ordner) im gewählten Ordner

- 1 Drücken Sie nach Auswahl eines Ordners auf **M.C.**

Wiedergabe eines Musiktitels im gewählten Ordner

- 1 Drücken und halten Sie **M.C.** nach Auswahl des Ordners gedrückt.

Suchen nach Musiktiteln

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn eine Datei auf einem externen Speichermedium (USB, SD) oder ein Musiktitel auf einem iPod wiedergegeben wird.
- Wenn externe Speichermedien (USB, SD) an das Gerät angeschlossen sind, ist diese Funktion nur verfügbar, wenn **Music browse** auf **USB memory1**, **USB memory2** oder **SD card** eingestellt ist. Siehe **Music browse (Musiktitelsuche)** auf Seite 41.

1 Drücken Sie auf , um das Hauptmenü der Listensuche aufzurufen.

Bedienung des Geräts

2 Verwenden Sie M.C., um eine Kategorie bzw. einen Musiktitel auszuwählen.

<p>Musiktitel- oder Kategoriennamen ändern</p> <p>1 Drehen Sie M.C. Artists (Künstler)—Albums (Alben)—Songs (Titel)—Genres (Musik-Genres) Sie können diesen Bedienschnitt auch durch Drehen von LEVER ausführen.</p>
<p>Wiedergabe</p> <p>1 Drücken Sie nach Auswahl eines Musiktitels auf M.C.</p>
<p>Wiedergabe einer Musiktitelliste der ausgewählten Kategorie</p> <p>1 Drücken Sie nach Auswahl einer Kategorie auf M.C.</p>
<p>Wiedergabe eines Musiktitels der gewählten Kategorie</p> <p>1 Drücken und halten Sie M.C. nach Auswahl der Kategorie gedrückt.</p>
<p>Alphabetische Listensuche</p> <p>1 Sobald die Liste der gewählten Kategorie angezeigt wird, drücken Sie die Taste Q, um in den alphabetischen Suchmodus umzuschalten.</p> <p>2 Drehen Sie M.C., um einen Buchstaben zu wählen.</p> <p>3 Drücken Sie M.C., um die alphabetische Liste anzuzeigen.</p>

Hinweise

- Das Gerät muss einen Index erstellen, um die Suche nach **Artists**, **Albums**, **Songs** und **Genres** zu ermöglichen. Normalerweise dauert die Indexerstellung für 1 000 Titel etwa 70 Sekunden. Wir empfehlen nicht mehr als 3 000 Titel zu verwenden. Beachten Sie bitte, dass die Indexerstellung für bestimmte Dateitypen etwas länger dauern kann.
- Je nach der Anzahl der auf dem USB-Speichermedium gespeicherten Dateien kann die Anzeige einer Liste etwas Zeit in Anspruch nehmen.
- Während der Index- oder Listenerstellung funktionieren die Tasten möglicherweise nicht.
- Die Listen werden jedes Mal, wenn das Gerät eingeschaltet wird, neu erstellt.

Funktionseinstellungen

1 Drücken Sie **M.C.**, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie **M.C.**, um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie **FUNCTION**, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie **M.C.**, um die gewünschte Funktion zu wählen.

Gehen Sie nach der Funktionswahl wie folgt vor, um die Funktion einzustellen.

Play mode (Wiederholwiedergabe)

1 Drücken Sie **M.C.**, um einen Wiederholbereich zu wählen.

CD/CD-R/CD-RW-Discs

- **Disc repeat** – Wiederholung aller Titel
- **Track repeat** – Wiederholung des momentanen Titels
- **Folder repeat** – Wiederholung des momentanen Ordners

Externes Speichermedium (USB, SD)

- **All repeat** – Wiederholung aller Dateien
- **Track repeat** – Wiederholung der momentanen Datei
- **Folder repeat** – Wiederholung des momentanen Ordners

Random mode (Zufallsgesteuerte Wiedergabe)

1 Drücken Sie **M.C.**, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe ein- oder auszuschalten.

Link play (Verknüpfte Wiedergabe)

1 Drücken Sie **M.C.**, um den Einstellmodus aufzurufen.

2 Drehen Sie **M.C.**, um den Modus zu wechseln, und drücken Sie ihn, um den angezeigten Modus zu wählen.

- **Artist** – Wiedergabe eines Albums des momentan spielenden Künstlers
- **Album** – Wiedergabe eines Musiktitels eines Albums des momentan spielenden Künstlers
- **Genre** – Wiedergabe eines Albums aus dem Genre des momentan spielenden Künstlers

Der ausgewählte Musiktitel bzw. das ausgewählte Album wird nach dem gerade spielenden Musiktitel wiedergegeben.

- Diese Funktion ist nur für externe Speichermedien (USB, SD) verfügbar.

Pause (Pause)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Wiedergabe anzuhalten oder fortzusetzen.

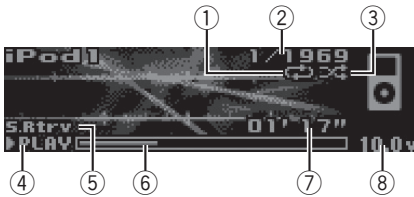
Sound Retriever (Sound Retriever)

Verbessert komprimierte Audiodaten und stellt ein reiches Klangbild wieder her.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

OFF (Aus)—1—2

1 wirkt bei einem niedrigen und 2 bei einem hohen Kompressionsfaktor.

**iPod****Grundlegende Bedienvorgänge**

- 1 Wiederholanzeige
- 2 Titelnummernanzeige
- 3 Shuffle-Anzeige
- 4 **PLAY/PAUSE**-Anzeige
- 5 **S.Rtrv**-Anzeige
Erscheint, wenn die „Sound Retriever“-Funktion (Erweiterter Tonempfang) eingeschaltet ist.
- 6 Dauer des Musiktitels (Statusbalken)
- 7 Wiedergabezeitanzeige
- 8 Spannungsanzeige
Gibt die Batteriespannung an.
 - Die angezeigte Spannung kann von der tatsächlichen Spannung abweichen.

Wiedergabe von Musiktiteln eines iPods

- 1 Verbinden Sie den iPod über das iPod-Dock-Connector-auf-USB-Kabel mit dem USB-Anschluss.

Wahl eines Titels (Kapitels)

- 1 Drehen Sie **LEVER**.

Schnellvorlauf bzw. -rücklauf

- 1 Drehen und halten Sie **LEVER** nach rechts oder links gedrückt.

Wahl eines Albums

- 1 Drücken Sie **A** oder **V**.

Hinweise

- Der iPod kann nicht ein- bzw. ausgeschaltet werden, wenn der Steuermodus **AUDIO** gewählt wurde.
- Trennen Sie die Kopfhörer vom iPod, bevor Sie ihn mit diesem Gerät verbinden.
- Wenn die Zündung des Wagens ausgeschaltet wird (Zündschalter in der Position OFF), schaltet sich der iPod nach etwa zwei Minuten aus.

Anzeigen von Textinformationen

Wählen der gewünschten Textinformationen

- 1 Drücken Sie **DISP**.

Suchen nach Musiktiteln

- 1 Drücken Sie auf **Q** (Liste), um das Hauptmenü der Listensuche aufzurufen.
- 2 Verwenden Sie **M.C.**, um eine Kategorie bzw. einen Musiktitel auszuwählen.

Musiktitel- oder Kategorienname ändern

- 1 Drehen Sie **M.C.**

Playlists (Spiellisten)—**Artists** (Künstler)—**Albums** (Alben)—**Songs** (Titel)—**Podcasts** (Podcasts)—**Genres** (Musik-Genres)—**Composers** (Komponisten)—**Audiobooks** (Hörbücher)

Sie können diesen Bedienschritt auch durch Drehen von **LEVER** ausführen.

Wiedergabe

- 1 Drücken Sie nach Auswahl eines Musiktitels auf **M.C.**

Wiedergabe einer Musiktitelliste der ausgewählten Kategorie

- 1 Drücken Sie nach Auswahl einer Kategorie auf **M.C.**

Bedienung des Geräts

Wiedergabe eines Musiktitels der gewählten Kategorie

- 1 Drücken und halten Sie **M.C.** nach Auswahl der Kategorie gedrückt.

Alphabetische Listensuche

- 1 Sobald die Liste der gewählten Kategorie angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Q**, um in den alphabetischen Suchmodus umzuschalten.
- 2 Drehen Sie **M.C.**, um einen Buchstaben zu wählen.
- 3 Drücken Sie **M.C.**, um die alphabetische Liste anzuzeigen.

Hinweise

- Sie können Spiellisten wiedergeben, die mit der PC-Anwendung (MusicSphere) erstellt wurden. Diese Anwendung wird auf unserer Website verfügbar sein.
- Die mithilfe dieser PC-Anwendung (MusicSphere) erstellten Spiellisten werden abgekürzt angezeigt.

Wiedergabe von Musiktiteln mit Bezug zum momentan spielenden Titel

Es können Musiktitel der folgenden Listen abgespielt werden:

- Albumliste des momentan spielenden Künstlers
- Musikitelliste des momentan spielenden Albums
- Albumliste des momentan spielenden Musik-Genres

1 Drücken und halten Sie M.C. gedrückt, um in den Modus der verknüpften Wiedergabe umzuschalten.

2 Drehen Sie M.C., um den Modus zu wechseln, und drücken Sie ihn, um den angezeigten Modus zu wählen.

- **Artist** – Wiedergabe eines Albums des momentan spielenden Künstlers
- **Album** – Wiedergabe eines Musiktitels eines Albums des momentan spielenden Künstlers

- **Genre** – Wiedergabe eines Albums aus dem Genre des momentan spielenden Künstlers

Der ausgewählte Musiktitel bzw. das ausgewählte Album wird nach dem gerade spielenden Musiktitel wiedergegeben.

Hinweise

- Die Wiedergabe des ausgewählten Musiktitels/Albums wird ggf. abgebrochen, wenn Sie eine andere Funktion als die Verbindungssuche (wie z. B. Schnellvorlauf oder -rücklauf) wählen.
- Je nach dem für die Wiedergabe gewählten Musiktitel können das Ende des momentan spielenden Musiktitels und der Anfang des ausgewählten Musiktitels/Albums abgeschnitten werden.

Bedienen der iPod-Funktionen dieses Geräts über den iPod

Bei Auswahl von **APP** kann die Tonausgabe der iPod-Anwendungen über die Kraftfahrzeuglautsprecher erfolgen.

Diese Funktion ist nicht mit den folgenden iPod-Modellen kompatibel:

- iPod mit Video
- iPod nano der ersten Generation

Der APP-Modus ist mit den folgenden iPod-Modellen kompatibel:

- iPod touch der vierten Generation (Software-Version 4.1 oder höher)
- iPod touch der dritten Generation (Software-Version 3.0 oder höher)
- iPod touch der zweiten Generation (Software-Version 3.0 oder höher)
- iPod touch der ersten Generation (Software-Version 3.0 oder höher)
- iPhone 4 (Software-Version 4.1 oder höher)
- iPhone 3GS (Software-Version 3.0 oder höher)
- iPhone 3G (Software-Version 3.0 oder höher)
- iPhone (Software-Version 3.0 oder höher)

- 1 Drücken Sie auf **BAND/**, um den Funktionssteuermodus zu wechseln.

Bedienung des Geräts

- **iPod** – Die iPod-Funktionen dieses Geräts können über den angeschlossenen iPod bedient werden.
- **APP** – Der Ton Ihrer iPod-Anwendungen wird über dieses Gerät ausgegeben.
- **AUDIO** – Die iPod-Funktionen können über das Gerät bedient werden.

Funktionseinstellungen

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie FUNCTION, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie M.C., um die gewünschte Funktion zu wählen.

Gehen Sie nach der Funktionswahl wie folgt vor, um die Funktion einzustellen.

Play mode (Wiederholwiedergabe)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um einen Wiederholbereich zu wählen.
- **Repeat One** – Wiederholung des momentanen Musiktitels
 - **Repeat All** – Wiederholung aller Musiktitel in der gewählten Liste

Shuffle mode (Shuffle)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die von Ihnen bevorzugte Einstellung zu wählen.
- **Shuffle Songs** – Zufallsgesteuerte Wiedergabe der Musiktitel der gewählten Liste
 - **Shuffle Albums** – Wiedergabe in der richtigen Reihenfolge der Musiktitel in einem nach dem Zufallsprinzip gewählten Album
 - **Shuffle OFF** – Aufheben der zufallsgesteuerten Wiedergabe.

Shuffle all (Zufällige Wiedergabe aller Titel)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Funktion „Shuffle All“ (zufällige Wiedergabe aller Titel) einzuschalten. Um die Funktion abzustellen, schalten Sie **Shuffle mode** im Menü **FUNCTION** aus.

Link play (Verknüpfte Wiedergabe)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Einstellmodus aufzurufen.
- 2 Drehen Sie **M.C.**, um den Modus zu wechseln, und drücken Sie ihn, um den angezeigten Modus zu wählen.
- Für Details zu den Einstellungen siehe *Wiedergabe von Musiktiteln mit Bezug zum momentan spielenden Titel* auf Seite 19.

Pause (Pause)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Wiedergabe anzuhalten oder fortzusetzen.

Tags transfer (Tag-Übertragung)

Übertragen der in der Tuner-Quelle enthaltenen Tag-Informationen.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Tag-Informationen zu speichern. Siehe *Verwendung von iTunes Tagging* auf Seite 12.

Audiobooks (Hörbuch-Abspielgeschwindigkeit)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die von Ihnen bevorzugte Einstellung zu wählen.
- **Faster** – Schnellere Wiedergabe als normale Wiedergabegeschwindigkeit
 - **Normal** – Normale Wiedergabegeschwindigkeit
 - **Slower** – Langsamere Wiedergabe als normale Wiedergabegeschwindigkeit


Sound Retriever (Sound Retriever)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die gewünschte Einstellung zu wählen.
- OFF (Aus)—1—2**
- 1** wirkt bei einem niedrigen und **2** bei einem hohen Kompressionsfaktor.

Hinweise

- Wenn Sie den Steuermodus auf **iPod** umschalten, wird die Musiktitelwiedergabe unterbrochen. Bedienen Sie den iPod, um mit der Wiedergabe fortzufahren.
- Selbst wenn **iPod/APP** als Steuermodus gewählt wurde, können die folgenden Funktionen direkt über dieses Gerät bedient werden:
 - Pause
 - Schnellvorlauf/-rücklauf
 - Nächster/vorheriger Titel

Bedienung des Geräts

- Wurde der Steuermodus **iPod/APP** gewählt, sind nur **Pause**, **Tags transfer** oder **Sound Retriever** verfügbar.
- Die Funktion zum Durchsuchen kann nicht über das Gerät bedient werden. 

Audio-Einstellungen

Betriebsmodi

Dieses Gerät verfügt über zwei Betriebsmodi: den 3-Wege-Netzwerkmodus (NW) und den Standardmodus (STD). Sie können wunschgemäß zwischen diesen Modi umschalten. Die werkseitige DSP-Einstellung ist der Standardmodus (STD). (Siehe *Umschalten des DSP-Einstellmodus* auf Seite 5.)

- Der 3-Wege-Netzwerkmodus (NW) ermöglicht Ihnen die Einrichtung eines 3-Wege-Audiosystems mit mehreren Verstärkern und Lautsprechern, in dem für die Wiedergabe der hohen, mittleren und niederen Frequenzen (Bänder) jeweils ein separater, von einem eigenen Leistungsverstärker unterstützter Lautsprecher eingesetzt wird. Im 3-Wege-Netzwerkmodus stehen die Netzwerk- und die Zeitabgleichsfunktion zur Verfügung. Beide Funktionen sind in einem Mehrfach-Verstärker/Lautsprecher-System von grundlegender Bedeutung, um eine präzise Kontrolle über die Einstellungen für jeden Frequenzbereich gewährleisten zu können.
- Der Standardmodus (STD) ermöglicht Ihnen die Einrichtung eines Audiosystems mit 4 Front-/Hecklautsprechern bzw. eines Systems mit 6 Front-/Hecklautsprechern und Subwoofern.

Wichtig

Die Audioeinstellungen dieser Einheit werden selbst dann im Speicher beibehalten, wenn die Batterie getrennt oder der Mikroprozessor zurückgesetzt wurde. Wenn die Audio-Einstellungen zurückgesetzt werden sollen, siehe **AUDIO reset** (*Audio zurücksetzen*) auf Seite 42.

Kennzeichnung der Betriebsmodi

In dieser Anleitung werden die Betriebsmodi deutlich wie nachstehend erläutert ausgewiesen.

NW: Diese Kennzeichnung verweist auf eine Funktion, die ausschließlich im 3-Wege-Netzwerkmodus zur Verfügung steht, bzw. auf einen Bedienungsschritt im 3-Wege-Netzwerkmodus.

STD: Diese Kennzeichnung verweist auf eine Funktion, die ausschließlich im Standardmodus zur Verfügung steht, bzw. auf einen Bedienungsschritt im Standardmodus.

- Funktionen und Bedienungsschritte, für die keine dieser Kennzeichnungen angeführt wird, werden im Allgemeinen sowohl im 3-Wege-Netzwerk- als auch im Standardmodus ausgeführt.

3-Wege-Netzwerkmodus

Einfaches Anpassen des Audiosystems

Wenn Sie die folgenden Einstellungen/Anpassungen in der angegebenen Reihenfolge ausführen, können Sie mühelos ein fein abgestimmtes Klangfeld erzeugen.

- ① *Gebrauch des Positionswählers (POSI)*
- ② *Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)*
- ③ *Gebrauch der Balance-Einstellung (BAL)*
- ④ *Abrufen von Equalizer-Kurven*

Feinabstimmen des Audiosystems

Wenn Sie die folgenden Einstellungen/Anpassungen in der angegebenen Reihenfolge ausführen, können Sie mühelos ein fein abgestimmtes Klangfeld erzeugen.

- ① *Anpassen des Zeitabgleichs (TA1, TA2)*
- ② *Einstellen des Netzwerks (NW 1, NW 2, NW 3, NW 4)*
- ③ *Einstellen von Equalizer-Kurven (EQ 1)*
- ④ *Einstellen des 16-Band-Graphic-Equalizers (EQ 2)*

Standardmodus

Einfaches Anpassen des Audiosystems

Anhand der nachstehend aufgeführten Funktionen können Sie Ihr Audiosystem problemlos an die akustischen Eigenheiten Ihres Fahrzeugs, die je nach Fahrzeugtyp unterschiedlich ausfallen, anpassen.

- ① *Gebrauch des Positionswählers (POSI)*
- ② *Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)*
- ③ *Verwendung der Überblend-/Balance-Einstellung (F/B)*
- ④ *Abrufen von Equalizer-Kurven*

Feinabstimmen des Audiosystems

Wenn Sie die folgenden Einstellungen/Anpassungen in der angegebenen Reihenfolge ausführen, können Sie mühelos ein fein abgestimmtes Klangfeld erzeugen.

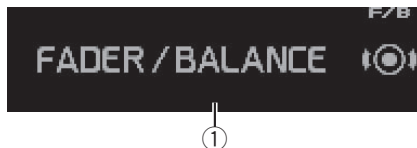
- ① *Verwendung des Zeitabgleichs (TA1, TA2)*
- ② *Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs (SW 1)*
- ③ *Anpassen der Subwoofer-Einstellungen (SW 2)*
- ④ *Anpassen der Steilheit für die Tiefpassfilter-Dämpfung (SW 3)*
- ⑤ *Einstellen des Hochpassfilters für die vorderen Lautsprecher (F.HPF 1, F.HPF 2)*
- ⑥ *Einstellen des Hochpassfilters für die Hecklautsprecher (R.HPF 1, R.HPF 2)*
- ⑦ *Einstellen von Equalizer-Kurven (EQ 1)*
- ⑧ *Einstellen des 16-Band-Graphic-Equalizers (EQ 2)*

Sonderfunktionen

Diese Funktionen ermöglichen Ihnen eine detaillierte Anpassung der Klangqualität an Ihr System und Ihre persönlichen Vorlieben.

- *Einstellen von Loudness (LOUD)*
- *Einstellen der Programmquellenpegel (SLA)*
- *Gebrauch des automatischen Klangnivellierers (ASL)*

Einführung zu den Audio-Einstellungen



① Audio-Display

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie AUDIO, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie M.C., um die gewünschte Audio-Funktion zu wählen.

Nehmen Sie nach der Funktionswahl die folgenden Audio-Einstellungen vor.

3-Wege-Netzwerkmodus

BAL (Balance-Einstellung)—**NW 1** (Netzwerkanpassung 1)—**NW 2** (Netzwerkanpassung 2)—**NW 3** (Netzwerkanpassung 3)—**NW 4**

(Netzwerkanpassung 4)—**POSI** (Positionswähler)—**TA1** (Zeitabgleichseinstellung)—**TA2** (Zeitabgleichsanpassung)—**LOUD** (Loudness)

—**EQ 1** (Graphic Equalizer)—**EQ 2** (16-Band-Graphic Equalizer)—**A.EQ** (Auto-Equalizer Ein/Aus)—**ASL** (Automatischer Klangnivellierer)—**SLA** (Programmquellen-Pegeeinstellung)

Standardmodus

Bedienung des Geräts

F/B (Balance-Einstellung)—**POSI** (Positions-wähler)—**TA1** (Zeitabgleichseinstellung)—**TA2** (Zeitabgleichsanpassung)—**LOUD** (Loudness)—**EQ 1** (Graphic Equalizer)—**EQ 2** (16-Band-Graphic Equalizer)—**SW 1** (Subwoofer Ein/Aus)—**SW 2** (Subwoofer-Trennfrequenz)—**SW 3** (Subwoofer-Steilheit)—**F.HPF 1** (Vorderer Hochpassfilter - Steilheit)—**F.HPF 2** (Vorderer Hochpassfilter - Trennfrequenz)—**R.HPF 1** (Hinterer Hochpassfilter - Steilheit)—**R.HPF 2** (Hinterer Hochpassfilter - Trennfrequenz)—**A.EQ** (Auto-Equalizer Ein/Aus)—**ASL** (Automatischer Klangnivellierer)—**SLA** (Programm-quellen-Pegeleinstellung)

4 Drücken Sie M.C., um den Einstellmodus aufzurufen.

- Sie können die Audio-Funktionen auch in umgekehrter Reihenfolge durchlaufen, indem Sie **M.C.** gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Bei der Wahl von UKW als Programmquelle kann nicht auf **SLA** geschaltet werden.
- Wenn Sie in **TA1** die Einstellung **OFF** gewählt haben, können Sie nicht zu **TA2** umschalten.
- Die Wahl von **SW 2** und **SW 3** ist nur möglich, wenn der Subwoofer-Ausgang über **SW 1** eingeschaltet wurde.
- Zum Zurückschalten auf die Anzeige jeder Programmquelle drücken Sie auf **BAND/**.

Hinweise

- Wenn die Audio-Funktion nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch wieder auf die Programmquellenanzeige zurück.
- Die Funktionen **EQ 2** (16-Band-Graphic Equalizer), **TA2** (Zeitabgleichseinstellung), **NW 1** (Netzwerkanpassung 1), **NW 2** (Netzwerkanpassung 2), **NW 3** (Netzwerkanpassung 3) und **NW 4** (Netzwerkanpassung 4) werden nicht automatisch wieder aufgehoben.

Umschalten des linken und rechten Kanals

Die nachstehend aufgeführten Funktionen können für den linken und den rechten Kanal separat oder gemeinsam eingestellt werden.

3-Wege-Netzwerkmodus

- *Einstellen des Netzwerks (NW 1, NW 2, NW 3)*
- *Einstellen des 16-Band-Graphic-Equalizers (EQ 2)*

Standardmodus

- *Anpassen der Subwoofer-Einstellungen (SW 2)*
- *Anpassen der Steilheit für die Tiefpassfilter-Dämpfung (SW 3)*
- *Einstellen des Hochpassfilters für die vorderen Lautsprecher (F.HPF 1, F.HPF 2)*
- *Einstellen des Hochpassfilters für die Hecklautsprecher (R.HPF 1, R.HPF 2)*
- *Einstellen des 16-Band-Graphic-Equalizers (EQ 2)*

1 Verwenden Sie M.C., um eine der oben aufgeführten Audio-Funktionen zu wählen.

2 Drücken und halten Sie M.C. gedrückt, um zwischen dem Modus „Links/Rechts Gemeinsam“ und „Links/Rechts Separat“ umzuschalten.

L/R (Links/Rechts Gemeinsam)—**Left** (links)—**Right** (rechts)

3 Passen Sie die genannten Funktionen bedarfsgerecht an.

Gebrauch des Positionswählers

Eine weitere Möglichkeit zur Erzeugung eines möglichst natürlichen Klangs ist die präzise Platzierung des Stereo-Bildes, sodass Sie sich genau in der Mitte des Klangfelds befinden. Mit dem Positionswähler können Sie automatisch die Ausgangspegel der Lautsprecher anpassen und eine Verzögerung einfügen, um der Anzahl und Position der besetzten Sitze Rechnung zu tragen.

1 Verwenden Sie M.C., um im Audio-Funktionsmenü die Funktion POSI zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drehen Sie LEVER, um eine Hörposition zu wählen.

OFF (Aus)—**Front Left** (vorderer linker Sitz)—**Front Right** (vorderer rechter Sitz)—**Front** (Vordersitze)—**All** (alle Sitze **STD**)

Gebrauch der Balance-Einstellung

Sie können eine Balance-Einstellung wählen, die eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze bietet.

- Diese Funktion steht nur im 3-Wege-Netzwerkmodus **NW** zur Verfügung.

1 Verwenden Sie M.C., um BAL zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drehen Sie LEVER, um die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance einzustellen.

Bei der Verlagerung der Links-/Rechts-Lautsprecherbalance von links nach rechts wird **Left 25** bis **Right 25** angezeigt.

Verwendung der Überblend-/Balance-Einstellung

Sie können die Überblend-/Balance-Einstellung ändern, um eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze zu erreichen.

- Diese Funktion steht nur im Standardmodus **STD** zur Verfügung.

1 Verwenden Sie M.C., um F/B zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drehen Sie LEVER, um die Front-/Heck-Lautsprecherbalance einzustellen.

Bei der Verlagerung der Front-/Heck-Lautsprecherbalance von vorn nach hinten wird

Front 25 bis **Rear 25** angezeigt.

- Wählen Sie **F/R 00**, wenn nur zwei Lautsprecher verwendet werden.

3 Drücken Sie auf M.C., um den Modus für die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance einzustellen.

4 Drehen Sie LEVER, um die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance einzustellen.

Bei der Verlagerung der Links-/Rechts-Lautsprecherbalance von links nach rechts wird **Left 25** bis **Right 25** angezeigt.

Verwendung des Zeitabgleichs

Mit dieser Funktion kann der Abstand von der Hörposition zu jedem Lautsprecher eingestellt werden.

1 Verwenden Sie M.C., um im Audio-Funktionsmenü die Funktion TA1 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drehen Sie LEVER, um einen Zeitabgleichswert zu wählen.

Initial (Voreinstellung)—**Custom** (Benutzerdefiniert)—**Auto TA** (Automatischer Zeitabgleich)—**OFF** (Aus)

Bedienung des Geräts

- **Initial** entspricht dem werkseitig voreingestellten Zeitabgleich.
- **Custom** ist ein angepasster Zeitabgleich, der von Ihnen bedarfsgerecht eingestellt werden kann.
- **Auto TA** ist der per automatischem Zeitabgleich (Auto-TA) und automatischer Equalizer-Einstellung (Auto-EQ) erzielte Zeitabgleich (siehe *Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)* auf Seite 33).
 - Sie können **Auto TA** nur im Anschluss an einen automatischen Zeitabgleich und eine automatische Equalizer-Einstellung verwenden. In diesem Fall wird **Please set Auto TA** angezeigt.

Anpassen des Zeitabgleichs

Der Abstand zwischen der gewählten Position und jedem Lautsprecher kann angepasst werden.

- Der von Ihnen angepasste Zeitabgleich wird unter **Custom** gespeichert.

1 Verwenden Sie M.C., um TA 1 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drücken Sie M.C., um eine Einheit für die Entfernung zu wählen. (cm) (Zentimeter)—(inch) (Zoll)

3 Drücken Sie auf ↵/DISP, um die obere Kategorie anzuzeigen.

4 Verwenden Sie M.C., um TA2 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

- Wenn im Positionswahlmodus (**POSI**) weder **Front Left** noch **Front Right** gewählt wurde, erscheint die Angabe

Can't Adjust TA. Set POS. FL/FR (keine TA-Anpassung möglich) im Display.

- Wenn Sie in **TA1** die Einstellung **OFF** gewählt haben, können Sie nicht zu **TA2** umschalten.

5 Drehen Sie M.C., um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

3-Wege-Netzwerkmodus

High L (Hoher Frequenzbereich links)—

High R (Hoher Frequenzbereich rechts)—

Mid L (Mittlerer Frequenzbereich links)—

Mid R (Mittlerer Frequenzbereich rechts)—

Low L (Niedriger Frequenzbereich links)—

Low R (Niedriger Frequenzbereich rechts)

Standardmodus

Front L (Vorn links)—**Front R** (Vorn rechts)—

Rear R (Hinten rechts)—**Rear L** (Hinten links)

—**SubW. L** (Subwoofer links)—**SubW. R** (Subwoofer rechts)

- Bei ausgeschaltetem Subwoofer-Ausgang stehen **SubW. L** und **SubW. R** nicht zur Auswahl.

6 Drehen Sie LEVER, um die Entfernung zwischen dem ausgewählten Lautsprecher und der Hörposition anzupassen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Entfernung wird **400.0cm** bis **0.0cm** angezeigt, wenn Sie Zentimeter (**cm**) als Einheit gewählt haben.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Entfernung wird **160inch** bis **0inch** angezeigt, wenn Sie Zoll (**inch**) als Einheit gewählt haben.

- Die Anpassung der Entfernung für die anderen Lautsprecher erfolgt auf dieselbe Weise.

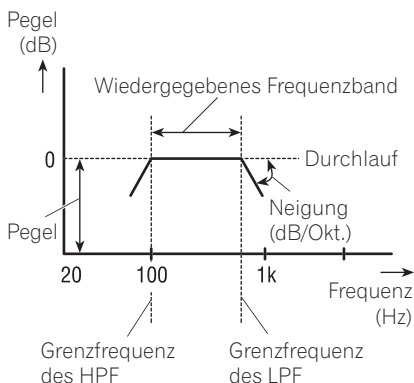
7 Drücken Sie auf BAND/⌘, um den Zeitabgleichsmodus zu verlassen.

Zur Netzwerkfunktion

Die Netzwerkfunktion ermöglicht eine Aufspaltung des Audio-Signals in verschiedene Frequenzbänder und deren anschließende Wiedergabe über separate Lautsprecher. Dadurch können Sie für jedes wiedergegebene Frequenzband (über Hochpass- oder Tiefpassfilter) präzise Einstellungen vornehmen und Pegel, Phase und andere Parameter anpassen, um den spezifischen Merkmalen der verschiedenen Lautsprecher Rechnung zu tragen.

Einstellbare Parameter

Mit der Netzwerkfunktion können die nachstehend aufgeführten Parameter eingestellt werden. Die Einstellungen sollten jeweils in Übereinstimmung mit dem wiedergegebenen Frequenzband und den Merkmalen des angeschlossenen Lautsprechers erfolgen.



Wiedergegebenes Frequenzband

Durch die Einstellung der Trennfrequenzen für den Hochpassfilter (HPF) und den Tiefpassfilter (LPF) wird das wiederzugebende Frequenzband für die einzelnen Lautsprecher gewählt.

- HPF filtert alle (niedrigen) Frequenzen unter dem eingestellten Frequenzwert aus und gibt ausschließlich höhere Frequenzen wieder.
- LPF filtert alle (hohen) Frequenzen über dem eingestellten Frequenzwert aus und gibt ausschließlich niedrigere Frequenzen wieder.

Pegel

Der Unterschied zwischen den über die verschiedenen Lautsprecher erzeugten Pegeln lässt sich ausgleichen.

Steilheit

Durch die Einstellung der HPF/LPF-Steilheit (Filter-Dämpfung) kann die Klangkontinuität zwischen den Lautsprechern angepasst werden.

- Die Steilheit verweist auf die Anzahl an Dezibel (dB), die zur Dämpfung des Signals verwendet werden, wenn die Frequenz eine Oktave höher liegt (Einheit: dB/Okt.). Je höher die Steilheit, umso größer die Dämpfung des Signals.

Phase

Sie können die Phase (Normale Phase, Gegenphase) für das Eingangssignal jedes Lautsprechers umschalten. Wenn sich die Klangkontinuität zwischen den Lautsprechern als nicht präzise genug erweisen sollte, versuchen Sie es mit einem Umschalten der Phase. Dadurch lässt sich die Klangkontinuität u. U. verbessern.

Hinweise zu Netzwerkeinstellungen

Einstellen der Trennfrequenz

- Wenn der Lautsprecher für niedrige Frequenzen hinten angebracht wird und Sie die Trennfrequenz für **Low LPF** hoch einstellen, werden die Basstöne ausgefiltert, sodass der Bass von hinten zu kommen scheint. Sie sollten die **Low LPF**-Trennfrequenz auf max. 100 Hz einstellen.
- Die maximale Einstellung der Eingabeleistung für Lautsprecher des mittleren und hohen Frequenzbereichs liegt in der Regel unter derjenigen für Lautsprecher des niedrigen Frequenzbereichs. Beachten Sie, dass, wenn die Trennfrequenz für **Mid HPF** oder **HighHPF** unter dem erforderlichen Wert liegt und ein starkes Basssignal anliegt, dies eine Beschädigung der Lautsprecher zur Folge haben kann.

Einstellen des Pegels

Die Hauptfrequenzen der meisten Musikinstrumente liegen im mittleren Frequenzbereich. Nehmen Sie deshalb zunächst eine PegelEinstellung für den mittleren Frequenzbereich vor und passen Sie anschließend den Pegel für den hohen und dann für den niedrigen Frequenzbereich an.

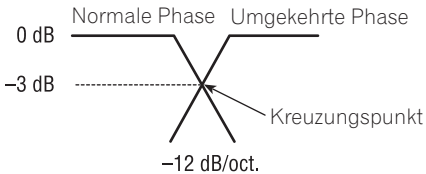
Bedienung des Geräts

Einstellen der Steilheit

- Wenn Sie für die Steilheit einen niedrigen Absolutwert einstellen (für eine sanfte Steilheit), kann es leicht zu Interferenzen zwischen nebeneinander angebrachten Lautsprechern kommen, was wiederum einen minderwertigen Frequenzgang zur Folge hat.
- Die Einstellung eines hohen Absolutwerts für die Steilheit (für eine extreme Steilheit) führt zu einer Minderung der Klangkontinuität zwischen den Lautsprechern, sodass der Eindruck separater Töne entsteht.
- Wenn die Steilheit auf den Wert 0 dB/Okt. (Pass) eingestellt wird, dringt das Audio-Signal ungehindert durch den Filter, d. h. der Filter hat keinerlei Wirkung.

Einstellen der Phase

Durch eine Einstellung des Filtergrenzwerts auf beiden Seiten auf den Wert -12 dB/Okt. wird die Phase bei der Filter-Trennfrequenz um 180 Grad umgekehrt. In diesem Fall wird durch die Phasenumkehr eine verbesserte Klangkontinuität gewährleistet.



Stummschalten der Lautsprecher (Filter)

Sie können jeden Lautsprecher (Filter) stummschalten. Über einen stummgeschalteten Lautsprecher (Filter) wird kein Ton ausgegeben.

- Wenn Sie den gewählten Lautsprecher (Filter) stummschalten, blinkt die Angabe **MUTE** und es können keine Einstellungen vorgenommen werden.
- Wenn ein Lautsprecher (Filter) stummgeschaltet wird, können durchaus die Parameter der anderen Lautsprecher (Filter) angepasst werden.

1 Verwenden Sie M.C., um NW 1 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drehen Sie LEVER, um den einzustellenden Lautsprecher (Filter) zu wählen.

Low LPF (Lautsprecher für niedrigen Frequenzbereich - LPF)—

Mid HPF (Lautsprecher für mittleren Frequenzbereich - HPF)—

Mid LPF (Lautsprecher für mittleren Frequenzbereich - LPF)—**HighHPF** (Lautsprecher für hohen Frequenzbereich - HPF)

3 Drücken Sie auf M.C., um den gewählten Lautsprecher (Filter) stummzuschalten.

MUTE blinkt im Display.

- Zum Aufheben der Stummschaltung drücken Sie **M.C.** erneut.

Einstellen des Netzwerks

1 Verwenden Sie M.C., um NW 1 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drehen Sie LEVER, um den einzustellenden Lautsprecher (Filter) zu wählen.

Low LPF (Lautsprecher für niedrigen Frequenzbereich - LPF)—

Mid HPF (Lautsprecher für mittleren Frequenzbereich - HPF)—

Mid LPF (Lautsprecher für mittleren Frequenzbereich - LPF)—**HighHPF** (Lautsprecher für hohen Frequenzbereich - HPF)

3 Drücken Sie auf \rightarrow /DISP, um die obere Kategorie anzuzeigen.

4 Verwenden Sie M.C., um NW 2 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

5 Drehen Sie M.C., um die Trennfrequenz (Crossover) für den Lautsprecher (Filter) zu wählen.

Low LPF: 25—31.5—40—50—63—80—100—125—160—200—250 (Hz)

Mid HPF: 25—31.5—40—50—63—80—100—125—160—200—250 (Hz)

Mid LPF: 1.25k—1.6k—2k—2.5k—3.15k—4k—5k—6.3k—8k—10k—12.5k (Hz)

HighHPF: 1.25k—1.6k—2k—2.5k—3.15k—4k—5k—6.3k—8k—10k—12.5k (Hz)

6 Drehen Sie LEVER, um den Pegel für den Lautsprecher (Filter) einzustellen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird $\pm 0\text{dB}$ bis -24dB angezeigt. Wenn Sie **Low LPF** gewählt haben, wird während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels $+6\text{dB}$ bis -24dB angezeigt.

7 Drücken Sie auf \Rightarrow /DISP, um die obere Kategorie anzuzeigen.

8 Verwenden Sie M.C., um NW 3 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

9 Drehen Sie LEVER, um die Steilheit für den Lautsprecher (Filter) anzupassen.

Low LPF: -36—-30—-24—-18—-12 (dB/Okt.)

Mid HPF: -24—-18—-12—-6—Pass (0) (dB/Okt.)

Mid LPF: -24—-18—-12—-6—Pass (0) (dB/Okt.)

HighHPF: -24—-18—-12—-6 (dB/Okt.)

10 Drücken Sie M.C., um die Phase für den gewählten Lautsprecher (Filter) umzuschalten.

NOR (Normal)—**REV** (Umgekehrt)

▪ Die Einstellung der Parameter für die anderen Lautsprecher (Filter) erfolgt auf dieselbe Weise.

11 Drücken Sie auf \Rightarrow /DISP, um die obere Kategorie anzuzeigen.

12 Verwenden Sie M.C., um NW 4 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

13 Drücken Sie auf M.C., um Stereo oder Mono zu wählen.

Stereo (Stereo)—**MONO** (Mono)

▪ Dieser Bedienvorgang kann nur durchgeführt werden, wenn **Low LPF** gewählt wurde.

14 Drücken Sie auf BAND/ \Rightarrow , um den Netzwerkeinstellmodus zu verlassen.

Gebrauch des Subwoofer-Ausgangs

Dieses Gerät ist mit einem Subwoofer-Ausgang ausgestattet, der ein- und ausgeschaltet werden kann. Wenn ein Subwoofer an das Gerät angeschlossen wird, schalten Sie den Subwoofer-Ausgang ein.

Die Phase des Subwoofer-Ausgangs kann zwischen Normal- und Gegenphase umgeschaltet werden.

• Diese Funktion steht nur im Standardmodus **STD** zur Verfügung.

1 Verwenden Sie M.C., um SW 1 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drücken Sie M.C., um den Subwoofer-Ausgang einzuschalten.

ON erscheint im Display. Der Subwoofer-Ausgang ist damit eingeschaltet.

▪ Zum Ausschalten des Subwoofer-Ausgangs drücken Sie **M.C.** erneut.

3 Drehen Sie LEVER, um Stereo oder Mono zu wählen.

Stereo (Stereo)—**MONO** (Mono)

Anpassen der Subwoofer-Einstellungen

Die Trennfrequenz und der Ausgangspegel können eingestellt werden, wenn der Subwoofer-Ausgang eingeschaltet ist.

Bedienung des Geräts

1 Verwenden Sie M.C., um SW 2 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

- Der Subwoofer-Ausgang muss eingeschaltet sein, damit **SW 2** gewählt werden kann.

2 Drehen Sie M.C., um die Trennfrequenz zu wählen.

50—63—80—100—125 (Hz)

Vom Subwoofer werden nur solche Frequenzen ausgegeben, die unter dem gewählten Bereich liegen.

3 Drehen Sie LEVER, um den Subwoofer-Ausgangspegel einzustellen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Farbintensität wird **+6** bis **-24** angezeigt.

Anpassen der Steilheit für die Tiefpassfilter-Dämpfung

Bei eingeschaltetem Subwoofer-Ausgang können Sie die Klangkontinuität zwischen den Lautsprechern anpassen.

1 Verwenden Sie M.C., um SW 3 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

- Der Subwoofer-Ausgang muss eingeschaltet sein, damit **SW 3** gewählt werden kann.

2 Drücken Sie auf M.C., um die Phase des Subwoofer-Ausgangs zu wählen.

NOR (Normal)—**REV** (Umgekehrt)

3 Drehen Sie LEVER, um die Steilheit zu wählen.

-18—-12—-6 (dB/Okt.)

Hinweis

Wenn die Steilheit für Subwoofer und Hochpassfilter auf den Wert **-12dB** eingestellt wird und beide dieselbe Trennfrequenz aufweisen, wird die Phase bei der Trennfrequenz um 180 Grad umgekehrt. In diesem Fall wird durch die Phasenumkehr eine verbesserte Klangkontinuität gewährleistet.

Gebrauch des Hochpassfilters

Wenn die im Ausgabe-Frequenzbereich des Subwoofers enthaltenen Basstöne nicht über den Front- oder Hecklautsprecher ausgegeben werden sollen, schalten Sie den Hochpassfilter (HPF) ein. Über den Front- oder Heckausgang werden dann nur Frequenzen ausgegeben, die über dem gewählten Bereich liegen.

- Diese Funktion steht nur im Standardmodus **STD** zur Verfügung.

Stummschalten der Lautsprecher (Filter)

Front- und Hecklautsprecher (Filter) können separat stummgeschaltet werden. Über einen stummgeschalteten Lautsprecher (Filter) wird kein Ton ausgegeben.

- Auch wenn ein Lautsprecher (Filter) stummgeschaltet wird, kann der Pegel des stummgeschalteten Lautsprechers angepasst werden. Allerdings wird die Stummschaltung durch die Anpassung des Pegels automatisch aufgehoben.

1 Verwenden Sie M.C., um F.HPF 1 (oder R.HPF 1) zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drücken Sie auf M.C., um den gewählten Lautsprecher (Filter) stummzuschalten.

Die Angabe **MUTE** wird eingeblendet.

- Zum Aufheben der Stummschaltung drücken Sie **M.C.** erneut.

Einstellen des Hochpassfilters für die vorderen Lautsprecher

1 Verwenden Sie M.C., um F.HPF 1 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drehen Sie LEVER, um die Steilheit zu wählen.

-12—-6—Pass (dB/Okt.)

Bedienung des Geräts

- Wenn die Steilheit auf den Wert **Pass** (0 dB/Okt.) eingestellt wird, dringt das Audio-Signal ungehindert durch den Filter, d. h. der Filter hat keinerlei Wirkung.

3 Drücken Sie auf /DISP, um die obere Kategorie anzuzeigen.

4 Verwenden Sie M.C., um F.HPF 2 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

5 Drehen Sie M.C., um die Trennfrequenz zu wählen.

50—63—80—100—125—160—200 (Hz)

Über die Frontlautsprecher werden dann nur Frequenzen ausgegeben, die über dem gewählten Bereich liegen.

6 Drehen Sie LEVER, um den Ausgangspegel der vorderen Lautsprecher einzustellen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **0** bis **-24** angezeigt.

Einstellen des Hochpassfilters für die Hecklautsprecher

1 Verwenden Sie M.C., um R.HPF 1 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drehen Sie LEVER, um die Steilheit zu wählen.

-12— -6—Pass (dB/Okt.)

- Wenn die Steilheit auf den Wert **Pass** (0 dB/Okt.) eingestellt wird, dringt das Audio-Signal ungehindert durch den Filter, d. h. der Filter hat keinerlei Wirkung.

3 Drücken Sie auf /DISP, um die obere Kategorie anzuzeigen.

4 Verwenden Sie M.C., um R.HPF 2 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

5 Drehen Sie M.C., um die Trennfrequenz zu wählen.

50—63—80—100—125—160—200 (Hz)

Über die Hecklautsprecher werden dann nur Frequenzen ausgegeben, die über dem gewählten Bereich liegen.

6 Drehen Sie LEVER, um den Ausgangspegel der hinteren Lautsprecher einzustellen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** bis **-24** angezeigt.

Gebrauch des Auto-Equalizers

Der Auto-Equalizer entspricht der Equalizer-Kurve, die über den automatischen Zeitabgleich (Auto-TA) und die automatische Equalizer-Einstellung (Auto-EQ) erstellt wird (siehe *Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)* auf Seite 33). Sie können den Auto-Equalizer ein- und ausschalten.

1 Verwenden Sie M.C., um im Audio-Funktionsmenü die Funktion A.EQ zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

- Wenn Auto-TA und Auto-EQ noch nicht ausgeführt wurden, erscheint der Hinweis **Please set Auto EQ** im Display. Das bedeutet, dass Sie diese Funktion nicht einschalten können.

2 Drücken Sie M.C., um den Auto-Equalizer einzuschalten.

Auf dem Display wird **Auto EQ ON** angezeigt.

- Zum Ausschalten des Auto-Equalizers drücken Sie **M.C.** erneut.

Abrufen von Equalizer-Kurven

Mit dem Equalizer können Sie die Entzerrung wunschgemäß an die akustischen Eigenschaften des Fahrzeuginnenraums anpassen.

Bedienung des Geräts

Sieben gespeicherte Equalizer-Kurven sind jederzeit mühelos abrufbar. Nachfolgend sind die Equalizer-Kurven aufgelistet:

Display	Equalizer-Kurve
Super bass	Super-Bass
Powerful	Kräftig
Natural	Natürlich
Vocal	Gesang
Flat	Linear
Custom1	Individuell 1
Custom2	Individuell 2

- **Custom1** und **Custom2** sind spezielle Equalizer-Kurven, die Sie selbst erstellen können. Ihre Einstellungen können Sie mithilfe des 16-Band-Graphic-Equalizers vornehmen.
- Wenn Sie **Flat** auswählen, wird der Ton nicht verändert. Sie können die Auswirkungen der Equalizer-Kurven prüfen, indem Sie abwechselnd zwischen **Flat** und einer anderen Equalizer-Kurve umschalten.

● Drücken Sie EQ/DISP OFF, um den Equalizer zu wählen.

Drücken Sie **EQ/DISP OFF** wiederholt, um zwischen den folgenden Equalizer-Kurven umzuschalten:

Powerful—Natural—Vocal—Flat—Custom1—Custom2—Super bass

Einstellen von Equalizer-Kurven

Die werkseitig voreingestellten Equalizer-Kurven, mit Ausnahme von **Flat**, können feineinstellt werden (Nuance-Regelung).

1 Verwenden Sie M.C., um EQ 1 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drehen Sie M.C., um einen Equalizer zu wählen.

3 Drehen Sie LEVER, um die Equalizer-Kurve anzupassen.

Während der Verstärkung bzw. Abschwächung der Equalizer-Kurve wird **+6** bis **-6** angezeigt.

- Der tatsächliche Einstellbereich hängt von der gewählten Equalizer-Kurve ab.
- Eine Equalizer-Kurve, deren Frequenzen ausnahmslos auf **0** eingestellt wurden, kann nicht angepasst werden.

Einstellen des 16-Band-Graphic-Equalizers

Sie können den Pegel jedes Bands für die Equalizer-Kurven **Custom1** und **Custom2** einstellen.

- Für jede Programmquelle kann eine separate Kurve **Custom1** erstellt werden. Sobald Sie an einer anderen Equalizer-Kurve als **Custom2** Änderungen vornehmen, wird diese als spezielle Equalizer-Kurve unter **Custom1** gespeichert.
- Für alle Programmquellen kann eine gemeinsame **Custom2**-Kurve erstellt werden. Wenn Sie an der Equalizer-Kurve **Custom2** Änderungen vornehmen, wird **Custom2** entsprechend aktualisiert.

1 Rufen Sie die Equalizer-Kurve auf, die Sie anpassen möchten.

Siehe *Abrufen von Equalizer-Kurven* auf Seite 30.

2 Verwenden Sie M.C., um EQ 2 zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

3 Drehen Sie M.C., um das einzustellende Equalizer-Band zu wählen.

20—31.5—50—80—125—200—315—500—800—1.25k—2k—3.15k—5k—8k—12.5k—20k (Hz)

Bedienung des Geräts

4 Drehen Sie LEVER, um den Pegel des Equalizer-Bands einzustellen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** bis **-6** angezeigt.

- Anschließend können Sie ein anderes Band wählen und dessen Pegel einstellen.

5 Drücken Sie BAND/⏮, um die 16-Band-Graphic-Equalizer-Einstellung zu verlassen.

Einstellen von Loudness

Die Loudness-Funktion kompensiert die verminderte Wahrnehmung von niedrigen und hohen Frequenzen bei geringer Lautstärke.

1 Verwenden Sie M.C., um im Audio-Funktionsmenü die Funktion LOUD zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drücken Sie M.C., um Loudness einzuschalten.

- Zum Ausschalten von Loudness drücken Sie M.C. erneut.

Einstellen der Programmquellenpegel

Mittels der Programmquellen-Pegeleinstellung (SLA) können die Lautstärkepegel jeder Programmquelle angepasst werden, um signifikante Unterschiede zwischen ihnen zu vermeiden.

- Die Einstellungen basieren auf der UKW-Lautstärke, die unverändert bleibt.

1 Vergleichen Sie die UKW-Lautstärke mit dem Lautstärkepegel der Programmquelle, die Sie einstellen möchten.

2 Verwenden Sie M.C., um im Audio-Funktionsmenü die Funktion SLA zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

3 Drehen Sie LEVER, um die Lautstärke für die Programmquelle einzustellen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Programmquellen-Lautstärke wird **+4** bis **-4** angezeigt.

Hinweise

- Der MW/LW-Lautstärkepegel kann ebenfalls mit dieser Funktion eingestellt werden.
- Der USB/SD-Lautstärkepegel kann ebenfalls mit dieser Funktion eingestellt werden.

Gebrauch des automatischen Klangnivellierers

Beim Fahren ändern sich die Geräusche im Wagen je nach Fahrgeschwindigkeit und Straßenbedingungen. Der automatische Klangnivellierer (ASL) überwacht die Geräuschschwankungen und erhöht automatisch die Lautstärke, wenn die Geräusche zunehmen. Die Empfindlichkeit (Änderung der Lautstärke gegenüber dem Geräuschpegel) von ASL kann in fünf Stufen eingestellt werden.

1 Verwenden Sie M.C., um ASL zu wählen.

Siehe *Einführung zu den Audio-Einstellungen* auf Seite 22.

2 Drücken Sie M.C., um ASL einzuschalten.

- Zum Ausschalten von ASL drücken Sie M.C. erneut.

3 Drehen Sie LEVER, um den gewünschten ASL-Pegel zu wählen.

Low (Niedrig)—**Mid-L** (Mittelniedrig)—**Mid** (Mittel)—**Mid-H** (Mittelhoch)—**High** (Hoch)

Bedienung des Geräts

Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)

Der automatische Zeitabgleich passt den Zeitabgleich automatisch auf den Abstand zwischen der Hörposition und jedem Lautsprecher an.

Bei der automatischen Equalizer-Einstellung wird die Akustik im Wageninneren gemessen und auf der Grundlage der Messdaten dann eine Auto-Equalizer-Kurve erstellt.



WARNUNG

Beim Messen der akustischen Eigenschaften des Wageninneren können die Lautsprecher einen lauten Ton (ein Störgeräusch) abstrahlen. Führen Sie einen automatischen Zeitabgleich oder eine automatische Equalizer-Einstellung niemals während des Fahrens durch.



VORSICHT

- Prüfen Sie vor dem Durchführen eines automatischen Zeitabgleichs und einer automatischen Equalizer-Einstellung gründlich die Gegebenheiten, da die Lautsprecher beschädigt werden können, wenn diese Funktionen unter den folgenden Bedingungen verwendet werden:
 - Die Lautsprecher sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. (Der Hecklautsprecher ist z. B. ist mit einem Subwoofer-Ausgang verbunden.)
 - Ein Lautsprecher ist mit einem Leistungsverstärker verbunden, dessen Ausgabe die maximale Leistungsaufnahme des Lautsprechers übersteigt.
- Das Mikrofon ist an einer ungeeigneten Position angebracht. In diesem Fall kann der Messton besonders laut ausfallen und die Messung viel Zeit in Anspruch nehmen, was eine extreme Belastung der Batterie zur Folge hat. Stellen Sie sicher, dass sich das Mikrofon an der vorgegebenen Position befindet.

Vor Gebrauch der Funktion Auto-TA und Auto-EQ

- Führen Sie einen automatischen Zeitabgleich und eine automatische Equalizer-Einstellung an einem ruhigen Ort durch, während sowohl der Motor als auch die Klimaanlage ausgeschaltet sind. Schalten Sie des Weiteren etwaige im Fahrzeug befindliche Autotelefone oder Mobiltelefone aus bzw. entfernen Sie sie aus dem Fahrzeug. Andere Geräusche als der Messton (zum Beispiel Umgebungsgeräusche, Motorgeschall, Telefonklingeln) können zu einer fehlerhaften Messung der Wagenakustik führen.
- Führen Sie die Funktion Auto-TA und Auto-EQ ausschließlich unter Verwendung des mitgelieferten Mikrofons aus. Die Verwendung eines anderen Mikrofons kann eine Messung unmöglich machen bzw. zu Fehlern bei der Messung der Wagenakustik führen.
- Zum Durchführen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ müssen die vorderen Lautsprecher angeschlossen sein.
- Wenn die vorderen Lautsprecher stummgeschaltet werden, kann die Funktion Auto-TA und -EQ nicht ausgeführt werden (siehe Seite 29).
- Wenn dieses Gerät mit einem Leistungsverstärker mit Eingangspegelregelung verbunden ist, können Auto-TA und Auto-EQ unter Umständen nicht durchgeführt werden, wenn der Eingangspegel des Leistungsverstärkers niedriger als der Standardpegel eingestellt ist.
- Wenn dieses Gerät mit einem Leistungsverstärker mit einem Tiefpassfilter verbunden ist, schalten Sie diesen Tiefpassfilter aus, bevor Sie Auto-TA und Auto-EQ durchführen. Stellen Sie des Weiteren die Trennfrequenz für den eingebauten Tiefpassfilter eines aktiven Subwoofers auf die höchste Frequenz ein.

Bedienung des Geräts

- Bei dem aus Auto-TA und Auto-EQ resultierenden Zeitabgleichswert handelt es sich um einen von einem Computer berechneten Wert und um die optimale Zeitverzögerung, die genaue Ergebnisse gibt. Achten Sie darauf, diesen Wert auch dann zu verwenden, wenn er vom tatsächlichen Abstand, aufgrund nachfolgender Situationen, abweicht:
 - Der reflektierte Ton im Fahrzeug ist laut und es sind Verzögerungen auftreten.
 - Der Tiefpassfilter eines aktiven Subwoofers oder externen Verstärkers verzögert die tieferen Töne.
- Bei der Ausführung von Auto-TA und Auto-EQ kommt es zu folgender Änderung der Audio-Einstellungen:
 - Die Einstellungen für Überblenden/Balance werden auf die mittlere Position zurückgesetzt. (Siehe *Verwendung der Überblend-/Balance-Einstellung* auf Seite 24).
 - Die Graphic Equalizer-Kurve wird auf **Flat** geschaltet (siehe Seite 30).
 - Wenn ein Subwoofer an das Gerät angeschlossen ist, werden auf diesen automatisch die Subwoofer-Ausgangs- und Hochpassfilter-Einstellungen für Hecklautsprecher angewendet.
- Vorherige Einstellungen für Auto-TA und Auto-EQ werden ersetzt.
- Wenn Sie Hochtonlautsprecher anschließen, dann prüfen Sie den gültigen Frequenzbereich dieser Lautsprecher. Beim Einstellen der Trennfrequenz muss diese auf einen Wert über der niedrigsten, gültigen Frequenz des Hochtonlautsprechers eingestellt werden.
- Die Funktion Auto-TA verwendet für den Messvorgang einen höheren Bereich als 10 kHz. Der Einsatz eines Hochtonlautsprechers, der keinen 10 kHz-Frequenzbereich unterstützt, kann deshalb eine Beschädigung des Lautsprechers zur Folge haben. Bei der Bedienung der Funktion Auto-TA und Auto-EQ ist sicherzustellen, dass die geeignete Trennfrequenz eingestellt wird.

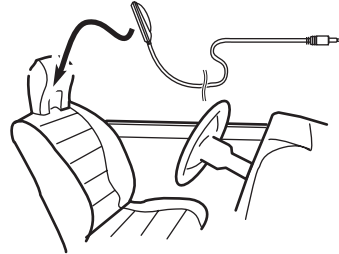
Stellen Sie den 10 kHz-fähigen Hochtonlautsprecher deshalb am besten auf die niedrigste gültige Frequenz ein.

Durchführen von Auto-TA und Auto-EQ

1 Parken Sie das Fahrzeug an einem möglichst ruhigen Ort, schließen Sie Türen, Fenster und Schiebedach und schalten Sie den Motor ab.

- Bei eingeschaltetem Motor kann das Motorengeräusch eine inkorrekte Ausführung von Auto-TA und Auto-EQ bewirken.

2 Bringen Sie das mitgelieferte Mikrofon in der Mitte der Kopfstütze des Fahrersitzes an, wobei das Mikrofon nach vorn gerichtet ist.



- Die Funktion erzielt je nach Positionierung des Mikrofons unterschiedliche Ergebnisse. Falls Sie wünschen, können Sie das Mikrofon auch auf dem Beifahrersitz platzieren, um Auto-TA und Auto-EQ auszuführen.

3 Schalten Sie die Zündung ein (auf Position ON) bzw. positionieren Sie den Zündschalter auf ACC.

- Falls die Klimaanlage oder Heizung eingeschaltet ist, schalten Sie sie aus. Das Ventilatorgeräusch könnte eine inkorrekte Ausführung der Auto-TA- und Auto-EQ-Funktion verursachen.
- Drücken Sie die Taste **SRC/OFF**, um die Programmquelle einzuschalten, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

Bedienung des Geräts

4 Wählen Sie die Position des Sitzes, auf dem das Mikrofon angebracht ist.

Siehe *Gebrauch des Positionswählers* auf Seite 24.

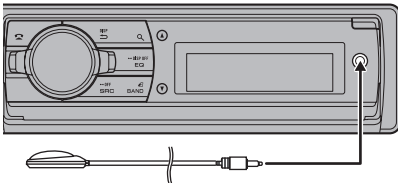
- Wenn vor Beginn der Ausführung der Auto-TA- und Auto-EQ-Funktion keine Position gewählt wird, wird automatisch die Position **Front Left** gewählt.

5 Drücken und halten Sie die Taste SRC/OFF gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.

6 Halten Sie EQ/DISP OFF gedrückt, um den Messungsmodus der Funktion Auto-TA und Auto-EQ zu aktivieren.

Die Frontplatte wird automatisch entriegelt.

7 Schließen Sie das Mikrofon an den Mikrofoneingang am Gerät an.



8 Drücken Sie M.C., um die Funktion Auto-TA und Auto-EQ auszuführen.

9 Steigen Sie aus dem Fahrzeug aus und schließen Sie die Tür innerhalb von 10 Sekunden, wenn der 10-Sekunden-Count-down beginnt.

Über die Lautsprecher wird ein Messton (Geräusch) ausgegeben und die Funktion Auto-TA und Auto-EQ wird ausgeführt.

- Wenn alle Lautsprecher angeschlossen sind, ist die Ausführung der Funktion Auto-TA und -EQ nach etwa sechs Minuten abgeschlossen.
- Zum Anhalten der Funktion Auto-TA und -EQ drücken Sie **M.C.** erneut.
- Zum Abbrechen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ während der Funktionsausführung drücken Sie auf **BAND/**

10 Nach Abschluss der Funktionsausführung von Auto-TA und Auto-EQ wird **Complete** angezeigt.

Sollte eine fehlerfreie Messung der Akustik im Wageninneren nicht möglich sein, dann wird eine Fehlermeldung angezeigt (siehe *Auto-TA und -EQ* auf Seite 50).

11 Drücken Sie **BAND/** , um den Funktionsmodus Auto-TA und Auto-EQ zu verlassen.

12 Legen Sie das Mikrofon sorgfältig im Handschuhfach oder an einem anderen sicheren Ort ab.

Wenn das Mikrofon während eines längeren Zeitraums direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, können die erhöhten Temperaturen zu Verformungen, Farbänderungen oder Funktionsstörungen führen.

Gebrauch der Wireless-Technologie Bluetooth

Verwenden eines Bluetooth-Telefons

🔔 Wichtig

- Da dieses Gerät kontinuierlich auf Verbindungs-Standby geschaltet ist, um jederzeit per Bluetooth eine Verbindung zu Ihrem Mobiltelefon herstellen zu können, kann eine Verwendung des Geräts bei ausgeschaltetem Motor eine Entleerung der Fahrzeugbatterie zur Folge haben.
- Die Bedienung dieser Funktion fällt je nach Mobiltelefontyp unterschiedlich aus.
- Komplexere Bedienvorgänge, die Ihre gesamte Aufmerksamkeit beanspruchen, wie z. B. das Wählen einer Nummer auf dem Display, die Benutzung des Adressbuchs usw. dürfen nicht während des Fahrens ausgeführt werden. Parken Sie Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort, wenn Sie solche komplexen Bedienvorgänge vornehmen.

Einrichten der Freisprechfunktion

Damit Sie auf die Freisprechfunktion zurückgreifen können, müssen Sie das Gerät für eine Verwendung mit einem Mobiltelefon einrichten.

- | |
|---|
| <p>1 Aufbau einer Verbindung
Bedienen Sie das Menü zum Aufbau einer Bluetooth-Verbindung. Siehe <i>Bedienen des Verbindungsmenüs</i> auf Seite 36.</p> <p>2 Funktionseinstellungen
Bedienen Sie das Menü mit den Bluetooth-Telefonfunktionen. Siehe <i>Bedienung des Telefonmenüs</i> auf Seite 39.</p> |
|---|

Grundlegende Bedienvorgänge

- | |
|---|
| <p>Tätigen eines Anrufs</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe <i>Bedienung des Telefonmenüs</i> auf Seite 39. |
| <p>Annehmen eines eingehenden Anrufs</p> <p>1 Drücken Sie nach Empfang eines Anrufs auf M.C.</p> |

Beenden eines Anrufs

- 1 Drücken Sie **☎**.

Abweisen eines eingehenden Anrufs

- 1 Drücken Sie nach Empfang eines Anrufs auf **☎**.

Annehmen eines anklopfenden Anrufs

- 1 Drücken Sie nach Empfang eines Anrufs auf **M.C.**

Umschalten zwischen gehaltenen Anrufen

- 1 Drücken Sie **M.C.**

Abbrechen eines anklopfenden Anrufs

- 1 Drücken Sie **☎**.

Anpassen der Hörlautstärke des anderen Teilnehmers

- 1 Drücken Sie **LEVER**, während Sie telefonieren.
- Ist der Privatmodus eingeschaltet, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

Ein- und Ausschalten des Privatmodus

- 1 Drücken Sie auf **BAND/4**, während Sie telefonieren.

Umschalten der Anzeige

- 1 Drücken Sie **↔/DISP** während Sie telefonieren.

Hinweise

- Wenn auf dem Mobiltelefon der Privatmodus gewählt wurde, ist der Freisprechmodus ggf. nicht verfügbar.
- Im Display wird die geschätzte Anrufdauer angezeigt (diese weicht ggf. leicht von der tatsächlichen Anrufdauer ab).

Bedienen des Verbindungsmenüs

🔔 Wichtig

- Halten Sie Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort an und ziehen Sie die Handbremse fest, um diesen Vorgang auszuführen.
- Verbundene Geräte funktionieren unter Umständen nicht ordnungsgemäß, wenn jeweils mehr als ein Bluetooth-Gerät verbunden ist (z. B. bei gleichzeitiger Verbindung eines Telefons und eines separaten Audio-Players).

1 Drücken und halten Sie **☎** gedrückt, um das Verbindungsmenü anzuzeigen.

- Dieser Bedienschritt kann nicht während eines Anrufs durchgeführt werden.

Bedienung des Geräts

2 Drehen Sie M.C., um die gewünschte Funktion zu wählen.

Gehen Sie nach der Funktionswahl wie folgt vor, um die Funktion einzustellen.

Device list (Koppeln und Entkoppeln eines Gerätes aus der Geräteliste)

- Ist keine Gerät in der Geräteliste ausgewählt, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Einstellmodus aufzurufen.
 - 2 Drehen Sie **M.C.**, um den Gerätenamen zu wählen, zu dem eine Verbindung hergestellt bzw. dessen Verbindung getrennt werden soll.
 - Drücken und halten Sie **M.C.** gedrückt, um die Bluetooth-Geräteadresse und den Gerätenamen zu wechseln.
 - 3 Drücken Sie zum Koppeln/Entkoppeln des ausgewählten Geräts **M.C.**
Sobald die Verbindung hergestellt ist, wird **Connected** angezeigt.

Delete device (Löschen eines Gerätes aus der Geräteliste)

- Ist keine Gerät in der Geräteliste ausgewählt, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Einstellmodus aufzurufen.
 - 2 Drehen Sie **M.C.**, um den Gerätenamen zu wählen, den Sie löschen möchten.
 - Drücken und halten Sie **M.C.** gedrückt, um die Bluetooth-Geräteadresse und den Gerätenamen zu wechseln.
 - 3 Drücken Sie **M.C.**, um **Delete YES** anzuzeigen.
 - 4 Drücken Sie **M.C.**, um die Geräteinformation in der Geräteliste zu löschen.
 - Schalten Sie den Motor während dieses Vorgangs nicht aus.

Add device (Koppeln eines neuen Geräts)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Suchvorgang zu starten.
 - Zum Abbrechen der Suche drücken Sie **M.C.**
 - Sollte das Gerät keine verfügbaren Mobiltelefone identifizieren, dann erscheint die Angabe **Not found** im Display.
- 2 Drehen Sie **M.C.**, um ein Gerät aus der Geräteliste auszuwählen.
 - Drücken und halten Sie **M.C.** gedrückt, um die Bluetooth-Geräteadresse und den Gerätenamen zu wechseln.
- 3 Drücken Sie zum Koppeln des ausgewählten Geräts **M.C.**
 - Prüfen Sie den Namen des Geräts (**Pioneer BT Unit**), um den Verbindungsaufbau abzuschließen. Geben Sie erforderlichenfalls den PIN-Code in Ihr Gerät ein.
 - Standardmäßig wird **0000** als PIN-Code verwendet. Sie können diesen Code ändern.
 - Auf dem Display dieses Gerätes wird eine 6-stellige Zahl angezeigt. Sobald die Verbindung hergestellt ist, erlischt die Anzeige dieser Nummer.
 - Wenn Sie die Verbindung mithilfe dieses Geräts nicht herstellen können, verwenden Sie dafür das andere Gerät.
 - Wurden bereits drei Geräte gekoppelt, wird **Device Full** angezeigt und es kann keine weitere Kopplung vorgenommen werden. Löschen Sie in diesem Fall zuerst ein gekoppeltes Gerät.

Special device (Einstellen eines speziellen Geräts)

Bedienung des Geräts

Bluetooth-Geräte, zu denen nur schwer eine Verbindung hergestellt werden kann, werden spezielle Geräte genannt. Ist Ihr Bluetooth-Gerät in der Liste der speziellen Geräte aufgeführt, dann wählen Sie es aus.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Einstellmodus aufzurufen.
 - Wurden bereits drei Geräte gekoppelt, wird **Device Full** angezeigt und es kann keine weitere Kopplung vorgenommen werden. Löschen Sie in diesem Fall zuerst ein gekoppeltes Gerät.
- 2 Drehen Sie **M.C.**, um ein spezielles Gerät anzuzeigen. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.
- 3 Drehen Sie **M.C.**, um den Gerätenamen, die Bluetooth-Geräteadresse und die PIN anzuzeigen.
- 4 Verwenden Sie ein Gerät, um eine Verbindung mit diesem Gerät herzustellen.
 - Um den Verbindungsaufbau abzuschließen, prüfen Sie den Gerätenamen (**Pioneer BT Unit**) und geben Sie die PIN in Ihr Gerät ein.
 - Standardmäßig wird **0000** als PIN-Code verwendet. Sie können diesen Code ändern.

Auto connect (automatischer Verbindungsaufbau zu einem Bluetooth-Gerät)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den automatischen Verbindungsaufbau ein- oder auszuschalten.

Visibility (Einstellen der Gerätesichtbarkeit)

Um die Verfügbarkeit dieser Einheit von anderen Geräten aus zu überprüfen, kann die Bluetooth-Sichtbarkeit dieses Geräts eingeschaltet werden.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Sichtbarkeit dieses Geräts ein- oder auszuschalten.
 - Während des Einstellvorgangs von **Special device**, ist die Bluetooth-Sichtbarkeit dieser Einheit kurzzeitig aktiviert.

Pin code input (PIN-Code-Eingabe)

Wenn Sie Ihr Gerät über die Wireless-Technologie Bluetooth mit diesem Gerät verbinden möchten, müssen Sie einen PIN-Code in Ihr Gerät eingeben, um die Verbindung zu überprüfen. Als Standardcode wird **0000** verwendet. Sie können dies jedoch mithilfe dieser Funktion ändern.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Einstellmodus aufzurufen.
- 2 Drehen Sie **M.C.**, um eine Zahl zu wählen.
- 3 Drücken Sie **M.C.**, um den Cursor auf die nächste Position zu setzen.
- 4 Halten Sie **M.C.** nach der Eingabe des PIN-Codes gedrückt.
 - Durch Drücken von **M.C.** nach der Eingabe kehren Sie zum Bildschirm der PIN-Code-Eingabe zurück, in dem Sie den PIN-Code ändern können.

Device INFO (Anzeige der Bluetooth-Geräteadresse)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Einstellmodus aufzurufen.
- 2 Drehen Sie **M.C.** nach links, um zur Bluetooth-Geräteadresse umzuschalten.
Durch Drehen von **M.C.** nach rechts kehren Sie zur Anzeige des Gerätenamens zurück.

Bluetooth-Audio

Wichtig

- Je nach dem mit diesem Gerät verbundenen Bluetooth-Audio-Player sind die verfügbaren Bedienungsgänge auf eine der folgenden zwei Ebenen beschränkt:
 - Profil A2DP (Advanced Audio Distribution Profile): Sie können mit Ihrem Audio-Player nur Musiktitel wiedergeben.
 - Profil AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile): Sie können die Wiedergabe starten, sie anhalten, Titel auswählen usw.
- Da sehr viele verschiedene Bluetooth-Audio-Player auf dem Markt erhältlich sind, können die verfügbaren Optionen erheblich variieren. Halten Sie sich bei der Bedienung des Players über dieses Gerät deshalb zusätzlich zu dieser Bedienungsanleitung bitte auch an die Bedienungsanleitung Ihres Bluetooth-Audio-Players.

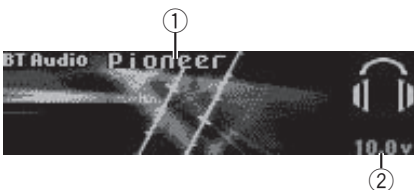
Bedienung des Geräts

- Informationen zu Musiktiteln (z. B. abgelaufene Wiedergabezeit, Titelname, Titelindex usw.) können auf diesem Gerät nicht angezeigt werden.
- Da das Signal Ihres Mobiltelefons Störgeräusche verursachen kann, verwenden Sie es nicht, wenn Sie Musiktitel mit Ihrem Bluetooth-Audio-Player abspielen.
- Wenn Sie über das per Bluetooth mit diesem Gerät verbundene Mobiltelefon ein Gespräch führen, wird der Ton des verbundenen Bluetooth-Audio-Players stummgeschaltet.
- Ist der Bluetooth-Audio-Player eingeschaltet, können Sie sich nicht automatisch mit einem Bluetooth-Mobiltelefon in Verbindung setzen.
- Auch wenn Sie während der Wiedergabe eines Musiktitels auf Ihrem Bluetooth-Audio-Player zu einer anderen Programmquelle umschalten, wird die Titelwiedergabe fortgesetzt.

Vorbereiten der Verwendung eines Bluetooth-Audio-Players

Damit Sie die Bluetooth-Audio-Funktion heranziehen können, müssen Sie das Gerät zunächst für eine Verwendung mit Ihrem Bluetooth-Audio-Player einrichten. Dazu gehört der Aufbau einer Bluetooth-Verbindung zwischen diesem Gerät und Ihrem Bluetooth-Audio-Player sowie die Koppelung des Players mit diesem Gerät.

Grundlegende Bedienvorgänge



- ① **Gerätename**
Zeigt den Namen des angeschlossenen Bluetooth-Audio-Players an.
- ② **Spannungsanzeige**
Gibt die Batteriespannung an.

- Die angezeigte Spannung kann von der tatsächlichen Spannung abweichen.

Schnellvorlauf bzw. -rücklauf
ⓘ Drehen und halten Sie LEVER nach rechts oder links gedrückt.
Wahl eines Titels
ⓘ Drehen Sie LEVER .
Starten der Wiedergabe
ⓘ Drücken Sie BAND/↵ .

Funktionseinstellungen

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie FUNCTION, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie M.C., um die gewünschte Funktion zu wählen.

Gehen Sie nach der Funktionswahl wie folgt vor, um die Funktion einzustellen.

Play (Wiedergabe)
ⓘ Drücken Sie M.C. , um die Wiedergabe zu starten.
Stop (Stopp)
ⓘ Drücken Sie M.C. , um die Wiedergabe zu beenden.
Pause (Pause)
ⓘ Drücken Sie M.C. , um die Pause einzuschalten.

Bedienung des Telefonmenüs

📞 Wichtig

Halten Sie Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort an und ziehen Sie die Handbremse fest, um diesen Vorgang auszuführen.

1 Drücken Sie 📞, um das Telefonmenü anzuzeigen.

Bedienung des Geräts

2 Drehen Sie M.C., um die gewünschte Funktion zu wählen.

Gehen Sie nach der Funktionswahl wie folgt vor, um die Funktion einzustellen.

Missed calls (Liste mit Anrufen in Abwesenheit)
Dialed calls (Liste getätigter Anrufe)
Received calls (Liste empfangener Anrufe)

- ① Drücken Sie **M.C.**, um die Rufnummernliste anzuzeigen.
- ② Drehen Sie **M.C.**, um einen Namen oder eine Telefonnummer zu wählen.
- ③ Drücken Sie **M.C.**, um einen Anruf zu tätigen.
 - Halten Sie **M.C.** zur Anzeige von Details des von Ihnen ausgewählten Kontakts gedrückt.

PhoneBook (Adressbuch)

- Das Adressbuch Ihres Mobiltelefons wird automatisch übertragen, sobald das Mobiltelefon mit diesem Gerät verbunden wird.
- Je nach Mobiltelefon, wird das Adressbuch möglicherweise nicht automatisch übertragen. In diesem Fall müssen Sie das Adressbuch mit Hilfe Ihres Mobiltelefons manuell übertragen. Die Sichtbarkeit dieses Gerätes sollte eingeschaltet sein. Siehe **Visibility** (*Einstellen der Gerätesichtbarkeit*) auf Seite 38.

- ① Drücken Sie **M.C.**, um **SEARCH** (alphabetische Liste) anzuzeigen.
- ② Drehen Sie **M.C.**, um den ersten Buchstaben des Namens zu wählen, nach dem Sie suchen.
 - Halten Sie **M.C.** gedrückt, um den gewünschten Zeichentyp zu wählen.
- ③ Drücken Sie **M.C.**, um die Liste der registrierten Namen anzuzeigen.
- ④ Drehen Sie **M.C.**, um den gesuchten Namen zu wählen.
- ⑤ Drücken Sie **M.C.**, um die Rufnummernliste anzuzeigen.
- ⑥ Drehen Sie **M.C.**, um die Rufnummer zu wählen, die Sie anrufen möchten.
- ⑦ Drücken Sie **M.C.**, um einen Anruf zu tätigen.

Phone Function (Telefonfunktion)

Über dieses Menü können Sie **Auto answer**, **Ring tone** und **PH.B.Name view** einstellen. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Funktionen und Bedienungsvorgänge* auf Seite 40.

Funktionen und Bedienungsvorgänge

1 Anzeige Phone Function.

Siehe **Phone Function** (*Telefonfunktion*) auf Seite 40.

2 Drücken Sie M.C., um das Funktionsmenü anzuzeigen.

3 Drehen Sie M.C., um die gewünschte Funktion zu wählen.

Gehen Sie nach der Funktionswahl wie folgt vor, um die Funktion einzustellen.

Auto answer (Automatische Rufannahme)

- ① Drücken Sie **M.C.**, um die automatische Rufannahme ein- oder auszuschalten.

Ring tone (Auswahl des Klingeltons)

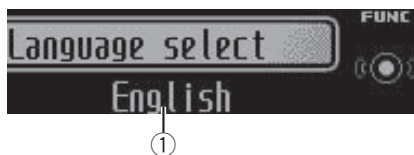
- ① Drücken Sie **M.C.**, um den Klingelton ein- oder auszuschalten.

PH.B.Name view (Adressbucheinträge sortieren)

- ① Drücken Sie **M.C.**, um zwischen den Namenslisten zu wechseln.



Grundeinstellungen



- ① Funktionsdisplay
 - Zeigt den Funktionsstatus an.

1 Drücken und halten Sie SRC/OFF gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.

2 Drücken und halten Sie M.C. gedrückt, bis das Menü der Grundeinstellungen im Display angezeigt wird.

Bedienung des Geräts

3 Drehen Sie **M.C.**, um die Grundeinstellung zu wählen.

Nehmen Sie nach der Funktionswahl die folgenden detaillierten Grundeinstellungen vor.

Language select (Spracheinstellung)

Für erhöhte Benutzerfreundlichkeit wurde dieses Gerät mit einer Anzeige in mehreren Sprachen ausgestattet. Sie können eine dieser Sprachen als Ihre Anzeigesprache wählen.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Sprache zu wählen.
**English—Français—Italiano—Español—
 Deutsch—Nederlands—РУССКИЙ**

Calendar (Einstellen des Datums)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Teil der Kalenderanzeige zu wählen, der eingestellt werden soll.
 Jahr—Tag—Monat
- 2 Drehen Sie **M.C.**, um das Datum einzustellen.

Clock (Einstellen der Uhrzeit)

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Teil der Zeitanzeige zu wählen, der eingestellt werden soll.
 Stunden—Minuten
- 2 Drehen Sie **M.C.**, um die Uhrzeit einzustellen.

EngineTime alert (Anzeigeeinstellung für abgelaufene Zeit)

Diese Einstellung ermöglicht es Ihnen anzuzeigen, wie viel Zeit seit dem Einschalten des Wagens oder einer festgelegten Zeitdauer abgelaufen ist. Sie werden außerdem mit einem Ton benachrichtigt.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die von Ihnen bevorzugte Einstellung zu wählen.

OFF—15Minutes—30Minutes

FM step (UKW-Kanalraster)

Bei der Suchlaufabstimmung wird normalerweise das 50-kHz-UKW-Kanalraster verwendet. Bei Verwendung des Alternativfrequenz-Suchlaufs oder der Verkehrsdurchsagebereitschaft wird automatisch auf das 100-kHz-UKW-Kanalsuchraster umgeschaltet. Es kann jedoch vorteilhaft sein, das Kanalraster für den Alternativfrequenzsuchlauf auf 50 kHz einzustellen.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die UKW-Kanalraster-Funktion zu wählen.

50kHz (50 kHz)—100kHz (100 kHz)

Auto PI (Automatische PI-Suche)

Das Gerät kann selbst bei einem Stationsabruf automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung suchen.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Auto-PI-Suchlauf ein- oder auszuschalten.

Music browse (Musiktitelsuche)

Beim Bedienen von externen Speichermedien (USB, SD) können Sie Dateien aus der Liste wählen.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Einstellung zu wählen.
OFF—USB memory1—USB memory2—SD card

Warning tone (Warnton-Einstellung)

Wenn die Frontplatte nicht innerhalb von vier Sekunden nach dem Ausschalten der Zündung abgenommen wird, wird ein Warnton ausgegeben. Der Warnton kann abgeschaltet werden.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um den Warnton ein- oder auszuschalten.

AUX1 (vordere AUX-Eingangseinstellung)/AUX2 (Einstellung des hinteren Cinch-Eingangs)

Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn ein zusätzliches, mit diesem Gerät verbundenes Gerät verwendet wird.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die AUX-Einstellung ein- oder auszuschalten.

Dimmer (Dimmer-Einstellung)

Um zu vermeiden, dass das Display bei Dunkelheit zu hell wird, blendet es automatisch ab, wenn die Scheinwerfer des Wagens eingeschaltet werden. Dieser Dimmer kann ein- oder ausgeschaltet werden.

- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Dimmer-Funktion ein- oder auszuschalten.

Contrast (Display-Kontrasteinstellung)

- 1 Drücken Sie auf **M.C.**, um den Einstellmodus auszuwählen.

- 2 Drehen Sie **M.C.**, um den Kontrastpegel einzustellen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **0** bis **15** angezeigt.

Digital ATT (Digital-Dämpfung)

Bei der Wiedergabe einer CD oder anderen Signalquelle mit hohem Aufnahmepegel kann es zu Verzerrungen kommen, wenn die Equalizer-Pegelkurve hoch eingestellt ist. Sie können die Digitaldämpfung niedrig einstellen, um die Verzerrung zu reduzieren.

- Die hohe Einstellung wird verwendet, da sie eine bessere Klangqualität liefert.
- 1 Drücken Sie **M.C.**, um die Einstellung zu wählen.
HIGH (Hoch)—LOW (Niedrig)

Bedienung des Geräts

AUDIO reset (Audio zurücksetzen)

Sie können die Einstellungen sämtlicher Audio-Funktionen zurücksetzen.

1 Drücken Sie **M.C.**

Does it RESET? erscheint im Display.

2 Drücken Sie **M.C.**

3 Drehen Sie auf **M.C.**, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

Are You Sure? erscheint im Display.

4 Drücken Sie **M.C.**

Im Display wird **Complete** angezeigt und die Audio-Funktionen sind damit auf ihre ursprünglichen Werte zurückgesetzt.

- Zum Abbrechen des laufenden Vorgangs drücken Sie auf **BAND/⏪**.

Internal AMP (Leistungsverstärker-Einstellung)

Dieses Gerät ist mit einem eigenen Hochleistungsverstärker ausgestattet. In manchen Systemen wird jedoch nicht der interne Verstärker verwendet, sondern es werden externe Verstärker eingesetzt. Wenn Sie externe Verstärker heranziehen, um ein Multiverstärkersystem einzurichten, und somit den internen Verstärker nicht benötigen, dann sollten Sie diesen ausschalten. Durch das Ausschalten des internen Verstärkers werden dessen Betriebsgeräusche reduziert.

1 Drücken Sie **M.C.**, um den internen Leistungsverstärker ein- bzw. auszuschalten.

Demonstration (Demo-Anzeige-Einstellung)

1 Drücken Sie **M.C.**, um die Demo-Anzeige ein- oder auszuschalten.

Ever-scroll (Bilddurchlauf-Einstellung)

Wenn die Bilddurchlauf-Funktion auf **ON** gesetzt wurde, durchlaufen die aufgezeichneten Textinformationen das Display kontinuierlich immer wieder von Neuem. Wählen Sie die Option **OFF**, wenn die Informationen nur ein einziges Mal durch das Display laufen sollen.

1 Drücken Sie **M.C.**, um den kontinuierlichen Bilddurchlauf ein- oder auszuschalten.

BT AUDIO (Bluetooth-Audio-Aktivierung)

Sie müssen die Programmquelle **BT Audio** aktivieren, um einen Bluetooth-Audio-Player verwenden zu können.

1 Drücken Sie **M.C.**, um die Programmquelle **BT Audio** ein- oder auszuschalten.

Clear memory (Zurücksetzen des Bluetooth-Moduls)

Die Daten des Bluetooth-Geräts können gelöscht werden. Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten bei der Weitergabe dieses Geräts an Dritte wird empfohlen, diese Informationen zu löschen. Dabei werden die folgenden Einstellungen gelöscht:

- Adressbucheinträge des Bluetooth-Telefons
- Voreingestellte Nummern des Bluetooth-Telefons
- Registrierungseinstellungen des Bluetooth-Telefons
- Liste der getätigten Anrufe des Bluetooth-Telefons
- Informationen des verbundenen Bluetooth-Telefons
- PIN-Code des Bluetooth-Geräts

1 Drücken Sie **M.C.**, um die Bestätigung des Vorgangs anzuzeigen.

Die Angabe **YES** wird eingeblendet. Der Löschvorgang für den Speicher ist auf Standby geschaltet. Wenn Sie den Telefonspeicher nicht zurücksetzen möchten, drehen Sie **M.C.**, bis **CANCEL** angezeigt wird und drücken Sie den Regler zur Bestätigung.

2 Drücken Sie **M.C.**, um den Speicher zu löschen.

Die Anzeige **Cleared** wird eingeblendet und alle Einstellungen werden gelöscht.

- Schalten Sie den Motor während dieses Vorgangs nicht aus.

BT Version info. (Anzeige der Bluetooth-Version)

Sie können die Systemversionen dieses Geräts und des Bluetooth-Moduls anzeigen.

Software (Aktualisieren der Bluetooth-Software)

Diese Funktion ermöglicht die Aktualisierung dieses Geräts mit der neuesten Bluetooth-Software. Informationen zur Bluetooth-Software und Aktualisierungen finden Sie auf unserer Website.

- Schalten Sie das Gerät niemals aus, während die Bluetooth-Software aktualisiert wird.

1 Drücken Sie **M.C.**, um den Datenübertragungsmodus aufzurufen.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Bluetooth-Aktualisierungsvorgang abzuschließen.



Bedienung des Geräts

Andere Funktionen

Gebrauch der AUX1- und AUX2-Programmquelle

Zu AUX1 und AUX2

Für den Anschluss von Zusatzgeräten an dieses Gerät sind zwei Möglichkeiten gegeben.

AUX1-Programmquelle

Beim Anschluss eines Zusatzgeräts über den vorderen AUX-Eingang.

- Sie müssen die AUX-Einstellung im Menü der Grundeinstellungen aktivieren. Siehe **AUX1** (vordere AUX-Eingangseinstellung)/ **AUX2** (Einstellung des hinteren Cinch-Eingangs) auf Seite 41.

1 Stecken Sie den Mini-Klinkenstecker in den AUX-Eingang dieses Geräts.

Für weitere Einzelheiten siehe *Hauptgerät* auf Seite 7.

Dieses Zusatzgerät wird automatisch als **AUX1** identifiziert.

2 Drücken Sie die Taste SRC/OFF, um AUX1 als Programmquelle zu wählen.

AUX2-Programmquelle

Beim Anschluss eines Zusatzgeräts über den hinteren Cinch-Eingang.

- Sie müssen die AUX-Einstellung im Menü der Grundeinstellungen aktivieren. Siehe **AUX1** (vordere AUX-Eingangseinstellung)/ **AUX2** (Einstellung des hinteren Cinch-Eingangs) auf Seite 41.

1 Der Cinch-Heckausgang dient dem Anschluss eines Zusatzgeräts.

Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der Installationsanleitung.

Dieses Zusatzgerät wird automatisch als **AUX2** identifiziert.

2 Drücken Sie SRC/OFF, um AUX2 als Programmquelle zu wählen.

Gebrauch verschiedener Unterhaltungsanzeigen

Sie können jede Programmquelle von unterhaltenden Anzeigen begleiten lassen.

🔔 Wichtig

ENTERTAINMENT wird nicht angezeigt, wenn eine Temperatur von unter 10°C festgestellt wird. Warten Sie in diesem Fall bitte, bis sich das Gerät erwärmt hat, bevor Sie fortfahren.

Umschalten der Display-Anzeige

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie ENTERTAINMENT, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie M.C., um die gewünschte Funktion zu wählen.

4 Drücken Sie M.C., um Background anzuzeigen.

5 Drehen Sie M.C., um die Anzeige zu ändern.

Hintergrundanzeige—Genre—Hintergrundbild 1—Hintergrundbild 2—Hintergrundbild 3—Hintergrundbild 4—Spektralanalysator1—Spektralanalysator2—Pegelanzeige—Pegelmesser—Einfache Anzeige—Kino-Leinwand—Kalender

- Die Genreanzeige ändert sich je nach Musikgenre.
- Je nach der Anwendung, die für die Codierung der Audio-Dateien verwendet wurde, funktioniert die Genreanzeige ggf. nicht ordnungsgemäß.

Ein- oder Ausschalten der Zeitanzeige

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

Bedienung des Geräts

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie ENTERTAINMENT, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie M.C., um die gewünschte Funktion zu wählen.

Wählen Sie die Uhreinstellung.

4 Drücken Sie M.C., um die gewünschte Einstellung zu wählen.

Zeitanzeige—Anzeige für abgelaufene Zeit—
Keine Zeitanzeige

Wählen der Beleuchtungsfarbe

Dieses Gerät ist mit einer mehrfarbigen Beleuchtung ausgestattet. Sie können gewünschte Farben für die Tasten und das Display dieses Geräts auswählen. Die gewünschten Farben können zudem angepasst werden.

Auswählen der Tastenfarbe aus der Beleuchtungsfarbliste

Sie können gewünschte Farben für die Tasten dieses Geräts auswählen.

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie ILLUMI, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie M.C., um Key anzuzeigen. Drücken Sie den Regler, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

4 Drehen Sie M.C., um die Beleuchtungsfarbe zu wählen.

Sie können eine Option aus der folgenden Liste wählen:

- **27** voreingestellte Farben (**WHITE** bis **ROSE**)
- **SCAN** (Durchlaufen aller Farben)
- Drei Farbbereiche (**WARM**, **AMBIENT**, **CALM**)

- **CUSTOM** (benutzerdefinierte Beleuchtungsfarbe)

Hinweise

- Bei der Auswahl von **SCAN** durchläuft das System automatisch alle **27** voreingestellten Beleuchtungsfarben.
- Bei der Auswahl von **WARM** durchläuft das System automatisch die warmen Farbtöne.
- Bei der Auswahl von **AMBIENT** durchläuft das System automatisch die Ambiancefarbtöne.
- Bei der Auswahl von **CALM** durchläuft das System automatisch die ruhigen Farbtöne.
- Bei Auswahl von **CUSTOM** wird die gespeicherte benutzerdefinierte Farbe verwendet.

Auswählen der Displayfarbe aus der Beleuchtungsfarbliste

Sie können gewünschte Farben für das Display dieses Geräts auswählen.

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie ILLUMI, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie M.C., um zu Display zu wechseln, und drücken Sie zur Auswahl auf den Regler.

4 Drehen Sie M.C., um die Beleuchtungsfarbe zu wählen.

Sie können eine Option aus der folgenden Liste wählen:

- **27** voreingestellte Farben (**WHITE** bis **ROSE**)
- **SCAN** (Durchlaufen aller Farben)
- Drei Farbbereiche (**WARM**, **AMBIENT**, **CALM**)
- **CUSTOM** (benutzerdefinierte Beleuchtungsfarbe)

Hinweis

Für Details zu den Farben in der Liste siehe *Auswählen der Tastenfarbe aus der Beleuchtungsfarbliste* auf Seite 44.

Bedienung des Geräts

Auswählen der Tasten- und Displayfarbe aus der Beleuchtungsfarbliste

Sie können die gewünschten Farben für die Tasten und das Display dieses Geräts auswählen.

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie ILLUMI, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie M.C., um Key & Display anzuzeigen. Drücken Sie den Regler, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

4 Drehen Sie M.C., um die Beleuchtungsfarbe zu wählen.

Sie können eine Option aus der folgenden Liste wählen:

- **27** voreingestellte Farben (**WHITE** bis **ROSE**)
- **SCAN** (Durchlaufen aller Farben)
- Drei Farbbereiche (**WARM**, **AMBIENT**, **CALM**)

Hinweise

- Sie können nicht **CUSTOM** in dieser Funktion auswählen.
- Nachdem Sie mit dieser Funktion eine Farbe gewählt haben, wird sie automatisch für die Tasten und das Display übernommen.
- Für Details zu den Farben in der Liste siehe *Auswählen der Tastenfarbe aus der Beleuchtungsfarbliste* auf Seite 44.

Individuelle Einstellung der Beleuchtungsfarbe

1 Drücken Sie M.C., um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Drehen Sie M.C., um die Menüoption zu wechseln, und drücken Sie ILLUMI, um die angezeigte Option zu wählen.

3 Drehen Sie M.C., um Key oder Display anzuzeigen. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

4 Drücken und halten Sie M.C. gedrückt, bis die benutzerdefinierte Beleuchtungseinstellung im Display angezeigt wird.

5 Berühren Sie M.C., um die Grundfarbe zu wählen.

R (Rot)—**G** (Grün)—**B** (Blau)

6 Drehen Sie M.C., um das Helligkeitsniveau einzustellen.

Einstellbereich: **0** bis **60**

- Es kann nicht gleichzeitig für alle drei Grundfarben **R** (Rot), **G** (Grün) und **B** (Blau) ein Wert unter **20** gewählt werden.
- Sie können denselben Bedienvorgang auch für andere Farben ausführen.

Hinweise


- Wenn **SCAN** oder ein Farbbereich (**WARM**, **AMBIENT**, oder **CALM**) gewählt ist, kann die Beleuchtungsfarbe nicht individuell angepasst werden.
- Sie können Beleuchtungsfarben sowohl für **Key** als auch **Display** individuell anpassen.

Wechseln der Display-Anzeige und Tasten-Beleuchtung

Die Display-Anzeige und Tasten-Beleuchtung können ein- und ausgeschaltet werden.

● **Drücken und halten Sie EQ/DISP OFF gedrückt.**

Durch Drücken und Gedrückt halten von **EQ/DISP OFF** werden die Display-Anzeige und Tasten-Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet.

- Selbst bei ausgeschalteter Display-Anzeige können Bedienvorgänge durchgeführt werden. Werden Bedienvorgänge bei ausgeschalteter Display-Anzeige durchgeführt, leuchtet das Display für einige Sekunden auf. 

Zusätzliche Informationen

Fehlerbehebung

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Display schaltet automatisch in die normale Anzeige um.	Sie haben keinen Bedienvorgang innerhalb von 30 Sekunden durchgeführt.	Wiederholen Sie den Vorgang.
Der Wiederholbereich ändert sich unerwartet.	Ja nach Wiederholbereich kann sich der ausgewählte Bereich ändern, sobald ein anderer Ordner oder Musiktitel ausgewählt wird oder während des schnellen Vor- und Rücklaufs.	Wählen Sie den Wiederholbereich erneut aus.
Ein Unterordner wird nicht wiedergegeben.	Unterordner können nicht wiedergegeben werden, wenn Folder repeat (Ordner-Wiederholung) ausgewählt ist.	Wählen Sie einen anderen Wiederholbereich.
NO XXXX erscheint, wenn sich die Anzeige ändert (z. B. NO TITLE).	Es sind keine Textinformationen eingebettet.	Schalten Sie die Anzeige um oder spielen Sie einen anderen Titel bzw. eine andere Datei ab.
Die Bildschirmanzeige ändert sich zufällig.	Der Demo-Modus ist aktiviert.	<ul style="list-style-type: none"> Halten Sie ↔ /DISP gedrückt, um den Demo-Modus abzubrechen. Deaktivieren Sie die Demoanzeigeeinstellung.
Die Bildschirmanzeige ändert sich in zufallsgesteuert und zeigt nicht nur die Uhrzeit an, auch wenn die Zeitanzeige eingeschaltet ist.	Der Demo-Modus ist aktiviert.	<ul style="list-style-type: none"> Halten Sie ↔ /DISP gedrückt, um den Demo-Modus abzubrechen. Deaktivieren Sie die Demoanzeigeeinstellung.

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Display-Anzeige ändert sich willkürlich, selbst wenn das Display ausgeschaltet ist.	Der Demo-Modus ist aktiviert.	<ul style="list-style-type: none"> Halten Sie ↔ /DISP gedrückt, um den Demo-Modus abzubrechen. Deaktivieren Sie die Demoanzeigeeinstellung.
Die Display-Anzeige schaltet sich nicht aus, wenn EQ/DISP OFF gedrückt und gedrückt gehalten wird.	Der Demo-Modus ist aktiviert.	<ul style="list-style-type: none"> Halten Sie ↔ /DISP gedrückt, um den Demo-Modus abzubrechen. Deaktivieren Sie die Demoanzeigeeinstellung.
Im Gerät ist eine Fehlfunktion aufgetreten. Es liegen Funkstörungen vor.	Sie verwenden in der Nähe dieser Einheit ein Gerät, wie z. B. ein Mobiltelefon, welches elektromagnetische Frequenzen aussendet.	Lassen Sie einen ausreichenden Abstand zwischen dieser Einheit und den Geräten, die die Funkstörung verursachen.
Keine Tonwiedergabe der Bluetooth-Tonquelle.	Auf dem über Bluetooth verbundenen Mobiltelefon wird ein Anruf getätigt.	Die Tonwiedergabe wird nach dem Beenden des Anrufs fortgesetzt.
	Das über Bluetooth verbundene Mobiltelefon wird gerade bedient.	Bedienen Sie das Mobiltelefon nicht gleichzeitig.
	Das über Bluetooth verbundene Mobiltelefon wurde für einen Anruf verwendet, dieser aber sofort beendet. Daher wurde die Kommunikation zwischen diesem Gerät und dem Mobiltelefon nicht ordnungsgemäß abgeschlossen.	Verbinden Sie das Mobiltelefon erneut über Bluetooth mit diesem Gerät.

Zusätzliche Informationen

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Textinformationen können nicht gescrollt werden.	Das Display-Scrolling wird automatisch gestoppt, wenn die Temperatur um das Gerät 10°C oder weniger beträgt.	Warten Sie, bis es sich wieder erwärmt hat.
Die Filmwiedergabe stoppt und die einfache Anzeige erlischt.	Die Filmwiedergabe wird automatisch gestoppt, wenn die Temperatur um das Gerät 10°C oder weniger beträgt.	Warten Sie, bis es sich wieder erwärmt hat.
Der Ton des iPod ist nicht zu hören.	Die Audioausgabe-richtung schaltet möglicherweise automatisch um, wenn die Bluetooth- und USB-Anschlüsse gleichzeitig verwendet werden.	Ändern Sie die Audioausgabe-richtung auf dem iPod.



Fehlermeldungen

Vor der Kontaktaufnahme mit Ihrem Händler oder der nächstgelegenen Pioneer-Kundendienststelle sollten Sie sich die angezeigte Fehlermeldung notieren.

CD-Player

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR-07, 11, 12, 17, 30	Die Disc ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Disc.
	Die Disc ist verkratzt.	Wechseln Sie die Disc aus.

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR-10, 11, 12, 15, 17, 30, A0	Es liegt ein elektrischer oder mechanischer Fehler vor.	Schalten Sie die Zündung aus (OFF) und wieder ein (ON) oder schalten Sie auf eine andere Programmquelle um und dann wieder zum CD-Player zurück.
ERROR-15	Die eingelegte Disc ist leer.	Wechseln Sie die Disc aus.
ERROR-23	Nicht unterstütztes CD-Format.	Wechseln Sie die Disc aus.
FORMAT READ	Nach dem Wiedergabestart ist der Ton in manchen Fällen erst nach einer Verzögerung zu hören.	Warten Sie bis die Anzeige erlischt und Sie einen Ton hören.
NO AUDIO	Die eingelegte Disc enthält keine abspielbaren Dateien.	Wechseln Sie die Disc aus.
SKIPPED	Die eingelegte Disc enthält Dateien mit DRM-Schutz (digitale Rechteverwaltung).	Wechseln Sie die Disc aus.
PROTECT	Alle Dateien auf der eingelegten Disc weisen einen DRM-Schutz (digitale Rechteverwaltung) auf.	Wechseln Sie die Disc aus.

Externes Speichermedium (USB, SD)/iPod

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
NO DEVICE	Es ist kein USB-Speichermedium oder iPod angeschlossen.	Schließen Sie ein kompatibles USB-Speichermedium/iPod an.
FORMAT READ	Nach dem Wiedergabestart ist der Ton in manchen Fällen erst nach einer Verzögerung zu hören.	Warten Sie bis die Anzeige erlischt und Sie einen Ton hören.

Zusätzliche Informationen

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
NO AUDIO	Es sind keine Musiktitel vorhanden.	Übertragen Sie die Audio-Dateien auf das USB-Speichermedium und schließen Sie das Gerät dann an.
	Es wurde ein USB-Speichermedium mit aktivierter Sicherheitsfunktion angeschlossen.	Halten Sie sich an die Anweisungen in der Bedienungsanleitung des USB-Speichermediums, um die Sicherheitsfunktion zu deaktivieren.
SKIPPED	Das angeschlossene USB-Speichermedium enthält Dateien, die mit Windows Media DRM 9/10 geschützt sind.	Spielen Sie eine Audio-Datei ab, die keinen Schutz mit Windows Media DRM 9/10 aufweist.
PROTECT	Alle Dateien auf dem USB-Speichermedium sind mit Windows Media DRM 9/10 geschützt.	Übertragen Sie Audio-Dateien ohne Windows Media DRM 9/10-Schutz auf das USB-Speichermedium und schließen Sie das Gerät dann an.

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
NOT COMPATIBLE	Das angeschlossene USB-Gerät wird von diesem Gerät nicht unterstützt.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie ein dem Standard USB-Massenspeicher-Klasse entsprechendes Gerät an. • Trennen Sie das Gerät ab und schließen Sie ein kompatibles USB-Speichermedium an.
	Nicht kompatibles iPod	Trennen Sie das Gerät ab und schließen Sie einen kompatiblen iPod an.
	Nicht kompatibles SD-Speichermedium	Trennen Sie das Gerät ab und schließen Sie ein kompatibles SD-Speichermedium an.

Zusätzliche Informationen

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
CHECK USB	Der USB-Anschluss oder das USB-Kabel wurde kurzgeschlossen.	Stellen Sie sicher, dass die USB-Klemme oder das USB-Kabel nicht eingeklemmt oder beschädigt ist.
	Das angeschlossene USB-Speichermedium verbraucht mehr als den maximal zulässigen Stromverbrauch.	Trennen Sie das USB-Speichermedium von diesem Gerät und verwenden Sie es nicht mehr in Verbindung mit dem Gerät. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position OFF (Aus) und anschließend in die Position ACC oder ON (Ein). Schließen Sie dann nur ein kompatibles USB-Speichermedium an.
	Der iPod funktioniert ordnungsgemäß, wird jedoch nicht geladen.	Kontrollieren Sie, dass das iPod-Kabel nicht kurzgeschlossen (d. h. zwischen Gegenständen aus Metall eingeklemmt) wurde. Schalten Sie anschließend die Zündung aus (OFF) und wieder ein (ON) oder trennen Sie die Verbindung zum iPod und schließen Sie den iPod dann wieder an.

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR-19	Kommunikation gestört.	<ul style="list-style-type: none"> Führen Sie einen der folgenden Bedienvorgänge durch: <ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie die Zündung aus (OFF) und wieder ein (ON). Trennen Sie das externe Speichermedium vom Gerät bzw. werfen Sie es aus. Schalten Sie auf eine andere Programmquelle um. Kehren Sie anschließend wieder zur Programmquelle USB oder SD zurück. Trennen Sie das Kabel vom iPod. Sobald das Hauptmenü auf dem iPod erscheint, schließen Sie ihn erneut an und setzen Sie ihn zurück.
	iPod gestört.	Trennen Sie das Kabel vom iPod. Sobald das Hauptmenü auf dem iPod erscheint, schließen Sie ihn erneut an und setzen Sie ihn zurück.
ERROR-23	Das USB-Speichermedium wurde nicht mit FAT12, FAT16 oder FAT32 formatiert.	Das USB-Speichermedium sollte mit FAT12, FAT16 oder FAT32 formatiert sein.

Zusätzliche Informationen

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR-16	Die iPod-Firmwareversion ist veraltet. iPod gestört.	Aktualisieren Sie die iPod-Version. Trennen Sie das Kabel vom iPod. Sobald das Hauptmenü auf dem iPod erscheint, schließen Sie ihn erneut an und setzen Sie ihn zurück.
STOP	Die aktuelle Liste enthält keine Musiktitel.	Wählen Sie eine Liste, die Musiktitel enthält.
Not found	Keine entsprechenden Musiktitel gefunden.	Übertragen Sie Musiktitel auf den iPod.

Bluetooth-Gerät

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR-10	Spannungsstörung des Bluetooth-Moduls dieses Geräts.	Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position OFF (Aus) und anschließend in die Position ACC oder ON (Ein). Wird nach diesem Vorgang dieselbe Fehlermeldung angezeigt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder eine Pioneer-Kundendienststelle.

Auto-TA und -EQ

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERR:MIC check	Das Mikrofon wurde nicht angeschlossen.	Verbinden Sie das mitgelieferte Mikrofon sicher mit dem entsprechenden Anschluss.

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERR:Front Speaker, ERR:Front-Lch, ERR:Front-Rch, ERR:Rear-Lch, ERR:Rear-Rch, ERR:SubW-Lch, ERR:SubW-Rch, ERR:SubWoofer	Das Mikrofon ist nicht in der Lage, den Messton eines Lautsprechers aufzufangen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß angeschlossen sind. • Machen Sie die Stummschaltung der vorderen Lautsprecher rückgängig. • Berichtigen Sie die Einstellung des Eingangspiegels für den mit den Lautsprechern verbundenen Leistungsverstärker. • Stellen Sie das Mikrofon ordnungsgemäß ein.
ERR:Outside Noise	Die nähere Umgebung weist zu viele Störgeräusche auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie den Wagen an einem ruhigen Ort an und schalten Sie den Motor sowie Klimaanlage oder Heizung aus. • Stellen Sie das Mikrofon ordnungsgemäß ein.



Handlungsrichtlinien

Discs und Player

Verwenden Sie ausschließlich Discs, die eines der folgenden zwei Logos aufweisen:



Verwenden Sie 12-cm-Discs. 8-cm-Discs bzw. Adapter für 8-cm-Discs dürfen nicht verwendet werden.

Zusätzliche Informationen

Verwenden Sie ausschließlich herkömmliche, runde Discs. Discs einer anderen Form sollten nicht verwendet werden.



In den CD-Ladeschacht darf kein anderer Gegenstand als eine CD eingeführt werden.

Verwenden Sie keinesfalls Discs, die Sprünge, Einkerbungen/Absplitterungen, Verformungen oder andere Beschädigungen aufweisen, da Sie dadurch den Player beschädigen könnten.

CD-R/RW-Discs, deren Aufzeichnungen nicht abgeschlossen (finalisiert) wurden, können nicht abgespielt werden.

Berühren Sie unter keinen Umständen die Disc-Oberfläche mit den aufgezeichneten Daten.

Bewahren Sie die Discs bei Nichtgebrauch in deren Hülle auf.

Kleben Sie keine Etiketten auf Discs, beschriften Sie sie nicht und wenden Sie keine Chemikalien auf die Disc-Oberfläche an.

Wischen Sie die Discs zum Reinigen mit einem weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab.

Kondensation kann eine vorübergehende Störung der Player-Leistung zur Folge haben. Warten Sie in diesem Fall etwa eine Stunde ab, bis sich der Player an die höheren Temperaturen angepasst hat. Zudem sollten feuchte Discs mit einem weichen Tuch trockengeleitet werden.

Unter Umständen ist eine Disc-Wiedergabe nicht möglich. Das kann auf die spezifischen Eigenschaften der Disc, das Disc-Format, die für die Aufzeichnung verwendete Software, die Wiedergabeumgebung, die Lagerbedingungen usw. zurückzuführen sein.

Erschütterungen aufgrund von Unebenheiten der Fahrbahn können die Disc-Wiedergabe unterbrechen.

Bei Verwendung von bedruckbaren Discs, beachten Sie die Anleitung und die Warnhinweise. Je nach Beschaffenheit der Discs, können Sie eventuell nicht eingelegt oder ausgeworfen werden. Die Verwendung solcher Discs kann zu einer Beschädigung dieses Gerätes führen.

Bringen Sie keine handelsüblichen Etiketten oder andere Materialien auf den Discs an.

- Die Discs können sich verformen und werden nicht wiedergegeben.
- Die Etiketten können sich während der Wiedergabe lösen und den Auswurf behindern, wodurch das Gerät beschädigt werden könnte.

Externes Speichermedium (USB, SD)

Wenden Sie sich bei etwaigen Fragen zu Ihrem externen Speichermedium (USB, SD) an den Gerätehersteller.

Bewahren Sie das externe Speichermedium (USB, SD) nicht an Orten auf, an denen hohe Temperaturen herrschen.

Je nach externem Speichermedium (USB, SD) können folgende Probleme auftreten:

- Die Bedienung kann unterschiedlich sein.
- Das Speichergerät wird unter Umständen nicht erkannt.
- Dateien werden eventuell nicht richtig wiedergegeben.

USB-Speichermedium

Verbindungen über einen USB-Hub werden nicht unterstützt.

Schließen Sie ausschließlich USB-Speichermedien an.

Sorgen Sie für eine sichere Befestigung des USB-Speichermediums während der Fahrt. Lassen Sie das USB-Speichermedium nicht auf den Boden fallen, wo es unter der Bremse oder dem Gaspedal eingeklemmt werden könnte.

Je nach USB-Speichermedium können folgende Probleme auftreten:

- Das Gerät kann im Radio ein Rauschen verursachen.

Zusätzliche Informationen

SD-Speicherkarte

Dieses Gerät bietet nur Unterstützung für die folgenden SD-Speicherkartenarten:

- SD
- miniSD
- microSD
- SDHC

Halten Sie die SD-Speicherkarte von Kindern fern. Sollte eine SD-Speicherkarte verschluckt worden sein, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

Berühren Sie die Anschlüsse der SD-Speicherkarte nicht mit den Fingern oder mit Gegenständen aus Metall.

Führen Sie ausschließlich SD-Speicherkarten in den SD-Kartensteckplatz ein. Wenn ein Gegenstand aus Metall (wie z. B. eine Münze) in den Steckplatz eingeführt wird, könnten die internen Schaltkreise beschädigt werden, was Funktionsstörungen zur Folge haben kann.

Beim Einführen einer miniSD- oder microSD-Speicherkarte ist ein Adapter zu verwenden. Verwenden Sie keinesfalls einen Adapter, der neben den Anschlüssen noch über andere Metallteile verfügt.

Führen Sie keine SD-Speicherkarte ein, die Beschädigungen aufweist (z. B. Wellungen, entferntes Etikett), da dadurch ein Auswerfen aus dem Steckplatz behindert werden könnte.

Versuchen Sie keinesfalls, eine SD-Speicherkarte mit Gewalt in den SD-Kartensteckplatz einzuführen, da die Karte oder dieses Gerät beschädigt werden könnten.

Wenn Sie eine SD-Speicherkarte auswerfen möchten, drücken Sie kontinuierlich dagegen, bis ein Klick zu vernehmen ist. Es kann gefährlich sein, nach dem Druck auf die SD-Speicherkarte direkt die Finger von der Karte zu nehmen, da sie aus dem Steckplatz herausgeschleudert werden und Sie z. B. im Gesicht verletzen könnte. Außerdem könnte die Karte beim Herausschleudern verloren gehen.

iPod

Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, schließen Sie den iPod direkt über das Dock-Anschlusskabel an dieses Gerät an.

Sorgen Sie für eine sichere Befestigung des iPods während der Fahrt. Lassen Sie den iPod nicht auf den Boden fallen, wo er unter der Bremse oder dem Gaspedal eingeklemmt werden könnte.

Zu den iPod-Einstellungen

- Wenn ein iPod an dieses Gerät angeschlossen wird, wird die Equalizer-Einstellung des iPods automatisch deaktiviert, um die Akustik zu optimieren. Beim Trennen der Verbindung wird der Equalizer auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.
- Bei der Verwendung dieses Geräts lässt sich die Wiederholfunktion auf dem iPod nicht ausschalten. Wenn ein iPod mit diesem Gerät verbunden ist, wird die Funktion zur Wiederholung aller Titel automatisch aktiviert.

Auf dem iPod gespeicherter Text, der nicht mit diesem Gerät kompatibel ist, wird nicht angezeigt.

DualDiscs

DualDiscs sind doppelseitige Discs, die eine beschreibbare CD-Seite für Audio- und eine beschreibbare DVD-Seite für Video-Daten bereitstellen.

Da die CD-Seite von DualDiscs physikalisch nicht mit dem allgemeinen CD-Standard kompatibel ist, ist eine Wiedergabe der CD-Seite mit diesem Gerät ggf. nicht möglich.

Das häufige Einlegen und Auswerfen einer DualDisc kann zu Kratzern auf der Disc führen, die wiederum, wenn sie besonders ausgeprägt sind, Probleme bei der Wiedergabe auf diesem Gerät zur Folge haben können. In manchen Fällen kann es sogar vorkommen, dass eine DualDisc im Disc-Ladeschacht eingeklemmt wird und nicht mehr ausgeworfen werden kann. Um dies zu vermeiden, wird empfohlen, von der Verwendung von DualDiscs mit diesem Gerät abzusehen.

Detaillierte Angaben zu DualDiscs können Sie den vom Hersteller der Disc bereitgestellten Informationen entnehmen.



VORSICHT

Bewahren Sie Discs, externe Speichermedien (USB, SD) oder einen iPod nicht an Orten auf, an denen hohe Temperaturen herrschen.

Zusätzliche Informationen

Kompatible komprimierte Audioformate (Disc, USB, SD)

WMA

Dateierweiterung: .wma

Bitrate: 48 Kbit/s bis 320 Kbit/s (CBR - Constant Bit Rate, Konstante Bitrate), 48 Kbit/s bis 384 Kbit/s (VBR - Variable Bit Rate, Variable Bitrate)

Abtastfrequenz: 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz

Windows Media Audio Professional, Lossless, Voice/DRM Stream/Stream mit Video: Nicht kompatibel

MP3

Dateierweiterung: .mp3

Bitrate: 8 Kbit/s bis 320 Kbit/s (CBR), VBR

Abtastfrequenz: 8 kHz bis 48 kHz (32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz Emphase)

Kompatible ID3-Tag-Version: 1.0, 1.1, 2.2, 2.3, 2.4 (ID3-Tag-Version 2.x erhält Vorrang vor Version 1.x)

M3u-Spielliste: Nicht kompatibel

MP3i (MP3 interaktiv), mp3 PRO: Nicht kompatibel

WAV

Dateierweiterung: .wav

Quantisierungsbits: 8 und 16 (LPCM), 4 (MS ADPCM)

Abtastfrequenz: 16 kHz bis 48 kHz (LPCM); 22,05 kHz und 44,1 kHz (MS ADPCM)

AAC

Kompatibles Format: AAC - Codierung mit iTunes

Dateierweiterung: .m4a

Abtastfrequenz: 11,025 kHz bis 48 kHz

Übertragungsgeschwindigkeit: 16 Kbit/s bis 320 Kbit/s (VBR)

Apple Lossless: Nicht kompatibel

AAC-Datei aus dem iTunes Store (Dateinamenserweiterung .m4p): Nicht kompatibel

Zusätzliche Informationen

Von Dateinamen (einschließlich der Dateierweiterung) bzw. von Ordnernamen können jeweils nur die ersten 32 Zeichen angezeigt werden.

Je nach der Anwendung, die für die Codierung der WMA-Dateien verwendet wurde, funktioniert dieses Gerät ggf. nicht ordnungsgemäß.

Nach dem Wiedergabestart kann es bei Audio-Dateien, in die Bilddaten eingebettet wurden bzw. bei Audio-Dateien auf einem USB-Speichermedium mit einer komplexen Ordnerhierarchie zu einer kurzen Verzögerung kommen.

Damit kyrillische Buchstaben auf diesem Gerät angezeigt werden können, müssen diese mit einem der folgenden Zeichensätze codiert worden sein:

- Unicode (UTF-8, UTF-16)
- Andere Zeichensätze als Unicode, die in einer Windows-Umgebung verwendet und in den Sprachoptionen auf Russisch eingestellt wurden.

Disc

Abspielbare Ordnerstruktur: bis zu acht Ebenen (der Einfachheit halber sollte die Ordnerstruktur jedoch aus weniger als zwei Ebenen bestehen).

Abspielbare Ordner: bis zu 99

Abspielbare Dateien: bis zu 999

Dateisystem: Konformität mit ISO 9660 Stufe 1 und 2, Romeo, Joliet

Multi-Session-Wiedergabe: Kompatibel

Datenübertragungen im Paketverfahren: Nicht kompatibel

Ungeachtet der Länge der Leerstellen, die die Originalaufnahme zwischen den einzelnen Musiktiteln aufweist, wird bei der Wiedergabe von komprimierten Audio-Discs stets eine kurze Pause zwischen den Titeln eingefügt.

Externes Speichermedium (USB, SD)

Abspielbare Ordnerstruktur: bis zu acht Ebenen (der Einfachheit halber sollte die Ordnerstruktur jedoch aus weniger als zwei Ebenen bestehen).

Abspielbare Ordner: bis zu 1 500

Abspielbare Dateien: bis zu 15 000

Wiedergabe von urheberrechtlich geschützten Dateien: Nicht kompatibel

Zusätzliche Informationen

Partitioniertes externes Speichermedium (USB, SD): Es kann nur die erste abspielbare Partition wiedergegeben werden.

Beim Start der Wiedergabe von Audio-Dateien auf einem USB-Speichermedium, das eine komplexe Ordnerhierarchie aufweist, ist der Ton u. U. erst mit einiger Verzögerung zu hören.


SD-Speicherkarte

Multimedia-Karten (MMC) sind nicht kompatibel.

Es wird keine Gewähr für eine Kompatibilität mit allen SD-Speicherkarten übernommen.

Dieses Gerät ist nicht mit SD-Audio kompatibel.

VORSICHT

- Pioneer haftet in keinem Fall für den Verlust von Daten auf dem USB-Speichermedium, dem tragbaren USB-Audio-Player, der SD- oder der SDHC-Speicherkarte, selbst dann nicht, wenn der Datenverlust während der Verwendung dieses Geräts aufgetreten ist.
- Pioneer kann nicht die Kompatibilität mit allen USB-Speichermedien gewährleisten und übernimmt keine Verantwortung für eventuelle Datenverluste auf Media Playern, Smartphones oder anderen Geräten, die mit diesem Gerät verwendet werden.. 

iPod-Kompatibilität

Dieses Gerät unterstützt nur die folgenden iPod-Modelle. Die unterstützten iPod-Softwareversionen sind unten stehend aufgelistet. Ältere Versionen werden ggf. nicht unterstützt.

Vorgesehen für

- iPod touch der vierten Generation (Softwareversion 4.1)
- iPod touch der dritten Generation (Softwareversion 3.1.1)
- iPod touch der zweiten Generation (Softwareversion 2.1.1)
- iPod touch der ersten Generation (Softwareversion 1.1)
- iPod classic 160GB (Softwareversion 2.0.2)
- iPod classic 120GB (Softwareversion 2.0)
- iPod classic (Softwareversion 1.0)
- iPod mit Video (Softwareversion 1.2.3)
- iPod nano der sechsten Generation (Softwareversion 1.0)
- iPod nano der fünften Generation (Softwareversion 1.0.1)
- iPod nano der vierten Generation (Softwareversion 1.0)
- iPod nano der dritten Generation (Softwareversion 1.0)
- iPod nano der zweiten Generation (Softwareversion 1.1.3)
- iPod nano der ersten Generation (Softwareversion 1.3.1)
- iPhone 4 (Softwareversion 4.1)
- iPhone 3GS (Softwareversion 3.0)
- iPhone 3G (Softwareversion 2.0)
- iPhone (Softwareversion 1.1.1)

Je nach iPod-Generation bzw. -Version können einige Funktionen nicht verfügbar sein.

Je nach der iPod-Softwareversion gestaltet sich die Bedienung ggf. etwas unterschiedlich.

Bei Verwendung eines iPods ist ein iPod-Dock-Connector-auf-USB-Kabel erforderlich.

Das CD-IU51-Schnittstellenkabel von Pioneer ist separat erhältlich. Weitere Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler.

Informationen bezüglich der Datei-/Formatkompatibilität finden Sie im Handbuch Ihres iPods.

Hörbücher, Podcasts: Kompatibel

Zusätzliche Informationen

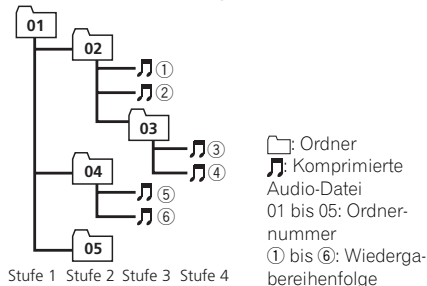
! VORSICHT

Pioneer haftet in keinem Fall für den Verlust von Daten auf einem iPod, selbst dann nicht, wenn der Datenverlust während der Verwendung dieses Geräts aufgetreten ist.

Reihenfolge der Audio-Dateien

Der Benutzer kann keine Ordnernummern zuweisen und auch die Wiedergabereihenfolge mit diesem Gerät nicht bestimmen.

Beispiel einer Datenträger-Struktur



Disc

Die bei der Ordnerauswahl oder einem anderen Bedienvorgang angewendete Reihenfolge kann sich je nach der verwendeten Codierungs- bzw. Schreibsoftware ändern.

Externes Speichermedium (USB, SD)

Die Wiedergabereihenfolge entspricht der Aufzeichnungsreihenfolge auf dem externen Speichermedium (USB, SD).

Für die Bestimmung der Wiedergabereihenfolge wird folgende Vorgehensweise empfohlen:

- 1 Erstellen Sie Dateinamen basierend auf Zahlen, um dadurch die gewünschte Wiedergabereihenfolge festzulegen (z. B. 001xxx.mp3 oder 099yyy.mp3).
- 2 Speichern Sie diese Dateien in einem Ordner.
- 3 Kopieren Sie den Ordner mit den Dateien in das externe Speichermedium (USB, SD).

Je nach Systemumgebung ist eine Festlegung der Dateiwiedergabereihenfolge jedoch u. U. nicht möglich.

Die Dateireihenfolge bei tragbaren USB-Audio-Playern unterscheidet sich jeweils vom verwendeten Player.

Bluetooth-Profile

Um auf die Bluetooth-Wireless-Technologie zurückgreifen zu können, müssen Geräte bestimmte Profile interpretieren können. Dieses Gerät ist mit den nachstehend aufgeführten Profilen kompatibel:

- GAP (Generic Access Profile)
- SDP (Service Discovery Protocol)
- OPP (Object Push Profile)
- HFP (Hands Free Profile)
- HSP (Head Set Profile)
- PBAP (Phone Book Access Profile)
- A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)
- AVP (Audio/Video Profile)
- AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile) 1.0

Copyright und Marke

Bluetooth

Die *Bluetooth*[®]-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Jede Nutzung dieser Marken durch die PIONEER CORPORATION erfolgt unter entsprechender Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

iTunes

Apple und iTunes sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Zusätzliche Informationen

MP3

Die Bereitstellung dieses Produkts erfolgt in Verbindung mit einer Lizenz zur privaten, nicht-kommerziellen Nutzung und impliziert weder die Übertragung einer Lizenz noch die Einräumung eines Rechts zur Verwendung dieses Produkts in kommerziellen (d. h. ertragsorientierten) Live-Programmen (leitungs-basiert, per Satellit, Kabel und/oder über jedes beliebige andere Medium), zum Broadcasting/Streaming über das Internet, über Intranets und/oder andere Netzwerke oder in anderen elektronischen Inhalt-Vertriebssystemen, z. B. „Pay-Audio“- oder „Audio-on-demand“-Anwendungen. Für eine derartige Nutzung ist eine separate Lizenz erforderlich. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter <http://www.mp3licensing.com>.

WMA

Windows Media ist eine eingetragene Marke oder eine Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Dieses Produkt enthält Technologie, die Eigentum der Microsoft Corporation ist und nicht ohne Lizenz von Microsoft Licensing, Inc. vertrieben werden darf.

SD-Speicherkarte

Das SD-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC.

Das miniSD-Logo ist ein Markenzeichen von SD-3C, LLC.

Das microSD-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC.

Das SDHC-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC.

iPod und iPhone

iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano und iPod touch sind in den USA sowie in anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. Die Kennzeichnungen „Made for iPod“ und „Made for iPhone“ bedeuten, dass ein elektronisches Zubehörteil spezifisch zum Anschluss an iPod oder iPhone konstruiert wurde und entsprechend vom Entwickler als die Lei-

stungsstandards von Apple erfüllend zertifiziert wurde. Apple übernimmt keine Verantwortung für die richtige Funktion dieses Geräts oder seine Erfüllung von Sicherheits- oder anderen Vorschriften. Bitte beachten Sie, dass der Gebrauch dieses Zubehörs in Verbindung mit einem iPod oder iPhone die drahtlose Leistung beeinträchtigen kann. ■

Zusätzliche Informationen

Technische Daten

Allgemein

Stromversorgung	14,4 V Gleichspannung (Toleranz 10,8 V bis 15,1 V)
Erdungssystem	Negativ
Maximale Leistungsaufnahme	10,0 A
Abmessungen (B × H × T): DIN	
Einbaugröße	178 mm × 50 mm × 165 mm
Frontfläche	188 mm × 58 mm × 17 mm
D	
Einbaugröße	178 mm × 50 mm × 165 mm
Frontfläche	170 mm × 46 mm × 17 mm
Gewicht	1,2 kg

Audio

Max. Ausgangsleistung	50 W × 4
Dauer-Ausgangsleistung	22 W × 4 (50 Hz bis 15 000 Hz, 5% THD, bei 4-Ω-Last, beide Kanäle betrieben)
Lastimpedanz	4 Ω bis 8 Ω × 4
Maximaler Preout-Ausgangspegel	5,0 V
Loudness-Kontur	+10 dB (100 Hz), +6,5 dB (10 kHz) (Lautstärke: -30 dB)
Equalizer (16-Band-Graphic Equalizer, links/rechts separat):	
Frequenz	20 Hz/31,5 Hz/50 Hz/80 Hz/125 Hz/200 Hz/315 Hz/500 Hz/800 Hz/1,25 kHz/2 kHz/3,15 kHz/5 kHz/8 kHz/12,5 kHz/20 kHz
Entzerrungsbereich	±12 dB (Inkrement 2 dB)
Auto-Equalizer: (Front, Heck, Subwoofer/Hoch, Mittel, Niedrig)	
Frequenz	20 Hz/31,5 Hz/50 Hz/80 Hz/125 Hz/200 Hz/315 Hz/500 Hz/800 Hz/1,25 kHz/2 kHz/3,15 kHz/5 kHz/8 kHz/12,5 kHz/20 kHz
Entzerrungsbereich	+6 dB bis -12 dB (Inkrement 2 dB)
Netzwerk (Standardmodus):	
HPF (Vorn)	
Frequenz	50 Hz/63 Hz/80 Hz/100 Hz/125 Hz/160 Hz/200 Hz
Steilheit	0 (Pass)/-6 dB/Okt./-12 dB/Okt.

Verstärkung	0 dB bis -24 dB/Stumm (Inkrement 1 dB)
HPF (Hinten)	
Frequenz	50 Hz/63 Hz/80 Hz/100 Hz/125 Hz/160 Hz/200 Hz
Steilheit	0 (Pass)/-6 dB/Okt./-12 dB/Okt.
Verstärkung	+6 dB bis -24 dB/Stumm (Inkrement 1 dB)
Subwoofer (Stereo/Mono):	
Frequenz	50 Hz/63 Hz/80 Hz/100 Hz/125 Hz/160 Hz/200 Hz
Steilheit	-6 dB/Okt./-12 dB/Okt./-18 dB/Okt.
Verstärkung	+6 dB bis -24 dB/Stumm (Inkrement 1 dB)
Phase	Normal/Gegen
Netzwerk (3-Wege-Netzwerkmodus):	
HPF (Hoch):	
Frequenz	1,25 kHz/1,6 kHz/2 kHz/2,5 kHz/3,15 kHz/4 kHz/5 kHz/6,3 kHz/8 kHz/10 kHz/12,5 kHz
Steilheit	-6 dB/Okt./-12 dB/Okt./-18 dB/Okt./-24 dB/Okt.
Verstärkung	0 dB bis -24 dB/Stumm (Inkrement 1 dB)
Phase	Normal/Gegen
HPF/LPF (Mitten):	
Frequenz (LPF)	1,25 kHz/1,6 kHz/2 kHz/2,5 kHz/3,15 kHz/4 kHz/5 kHz/6,3 kHz/8 kHz/10 kHz/12,5 kHz
Frequenz (HPF)	25 Hz/31,5 Hz/40 Hz/50 Hz/63 Hz/80 Hz/100 Hz/125 Hz/160 Hz/200 Hz/250 Hz
Steilheit (LPF)	0 (Pass)/-6 dB/Okt./-12 dB/Okt./-18 dB/Okt./-24 dB/Okt.
Steilheit (HPF)	0 (Pass)/-6 dB/Okt./-12 dB/Okt./-18 dB/Okt./-24 dB/Okt.
Verstärkung	0 dB bis -24 dB/Stumm (Inkrement 1 dB)
Phase	Normal/Gegen
LPF, niedrig (Stereo/Mono):	
Frequenz	25 Hz/31,5 Hz/40 Hz/50 Hz/63 Hz/80 Hz/100 Hz/125 Hz/160 Hz/200 Hz/250 Hz
Steilheit	-12 dB/Okt./-18 dB/Okt./-24 dB/Okt./-30 dB/Okt./-36 dB/Okt.
Verstärkung	+6 dB bis -24 dB/Stumm (Inkrement 1 dB)

Zusätzliche Informationen

Phase Normal/Gegen

CD-Player

Typ Compact-Disc-Digital-Audiosystem
 Kompatible Discs Compact Disc
 Signal-Rauschabstand 105 dB (1 kHz) (IEC-A-Netz)
 Anzahl der Kanäle 2 (Stereo)
 MP3-Decodiermodus MPEG-1 und 2 Audio Layer 3
 WMA-Decodiermodus Vers. 7, 7.1, 8, 9, 10, 11, 12 (2-Kanal-Audio) (Windows Media Player)
 AAC-Decodiermodus MPEG-4 AAC (nur Codierung mit iTunes) (.m4a) (Vers. 10,4 und ältere Versionen)
 WAV-Signalformat Lineare PCM und MS ADPCM (nicht komprimiert)

USB

USB-Standard-Spezifikation USB 2.0 Full Speed
 Max. Stromversorgung 1 A
 USB-Klasse MSC (Massenspeicher-Klasse)
 Dateisystem FAT12, FAT16, FAT32
 MP3-Decodiermodus MPEG-1 und 2 Audio Layer 3
 WMA-Decodiermodus Vers. 7, 7.1, 8, 9, 10, 11, 12 (2-Kanal-Audio) (Windows Media Player)
 AAC-Decodiermodus MPEG-4 AAC (nur Codierung mit iTunes) (.m4a) (Vers. 10,4 und ältere Versionen)
 WAV-Signalformat Lineare PCM und MS ADPCM (nicht komprimiert)

SD

Kompatibles physikalisches Format Version 2.00
 Max. Speicherkapazität 32 GB (für SD- und SDHC-Speicherkarten)
 Dateisystem FAT12, FAT16, FAT32
 MP3-Decodiermodus MPEG-1 und 2 Audio Layer 3
 WMA-Decodiermodus Vers. 7, 7.1, 8, 9, 10, 11, 12 (2-Kanal-Audio) (Windows Media Player)

AAC-Decodiermodus MPEG-4 AAC (nur Codierung mit iTunes) (.m4a) (Vers. 10,4 und ältere Versionen)
 WAV-Signalformat Lineare PCM und MS ADPCM (nicht komprimiert)

UKW-Tuner

Frequenzbereich 87,5 MHz bis 108,0 MHz
 Nutzeempfindlichkeit 9 dBf (0,8 μ V/75 Ω Mono, Signal-Rauschabstand: 30 dB)
 Signal-Rauschabstand 72 dB (IEC-A-Netz)

MW-Tuner

Frequenzbereich 531 kHz bis 1 602 kHz
 Nutzeempfindlichkeit 25 μ V (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
 Signal-Rauschabstand 62 dB (IEC-A-Netz)

LW-Tuner

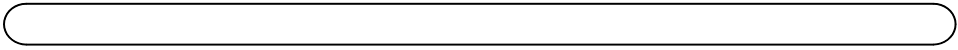
Frequenzbereich 153 kHz bis 281 kHz
 Nutzeempfindlichkeit 28 μ V (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
 Signal-Rauschabstand 62 dB (IEC-A-Netz)

Bluetooth

Version Bluetooth 3.0 zertifiziert
 Ausgangsleistung Max. +4 dBm (Leistungsklasse 2)

Hinweis

Änderungen der technischen Daten und des Designs vorbehalten.



<http://www.pioneer.eu>

Zum Registrieren Ihres Produktes besuchen Sie bitte www.pioneer.de (oder www.pioneer.eu) .

PIONEER CORPORATION

28-8, Honkomagome 2-chome, Bunkyo-ku,
Tokyo 113-0021, JAPAN

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

P.O. Box 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A.
TEL: (800) 421-1404

PIONEER EUROPE NV

Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium/Belgique
TEL: (0) 3/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.

2 Jalan Kilang Barat, #07-01, Singapore 159346
TEL: 65-6378-7888

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.

5 Arco Lane, Heatherton, Victoria, 3202 Australia
TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.

340 Ferrier Street, Unit 2, Markham, Ontario L3R 2Z5, Canada
TEL: 1-877-283-5901
TEL: 905-479-4411

PIONEER ELECTRONICS DE MÉXICO S.A. de C.V.

Bldv.Manuel Ávila Camacho 138, 10 piso
Col.Lomas de Chapultepec, México, D.F. 11000
TEL: 52-55-9178-4270
FAX: 52-55-5202-3714

先鋒股份有限公司

台北市內湖區瑞光路407號8樓
電話：886-(0)2-2657-3588

先鋒電子（香港）有限公司

香港九龍長沙灣道909號5樓
電話：852-2848-6488

© 2011-2016 PIONEER CORPORATION.
Alle Rechte vorbehalten.